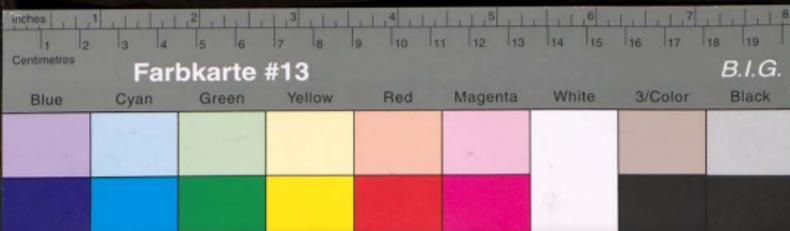
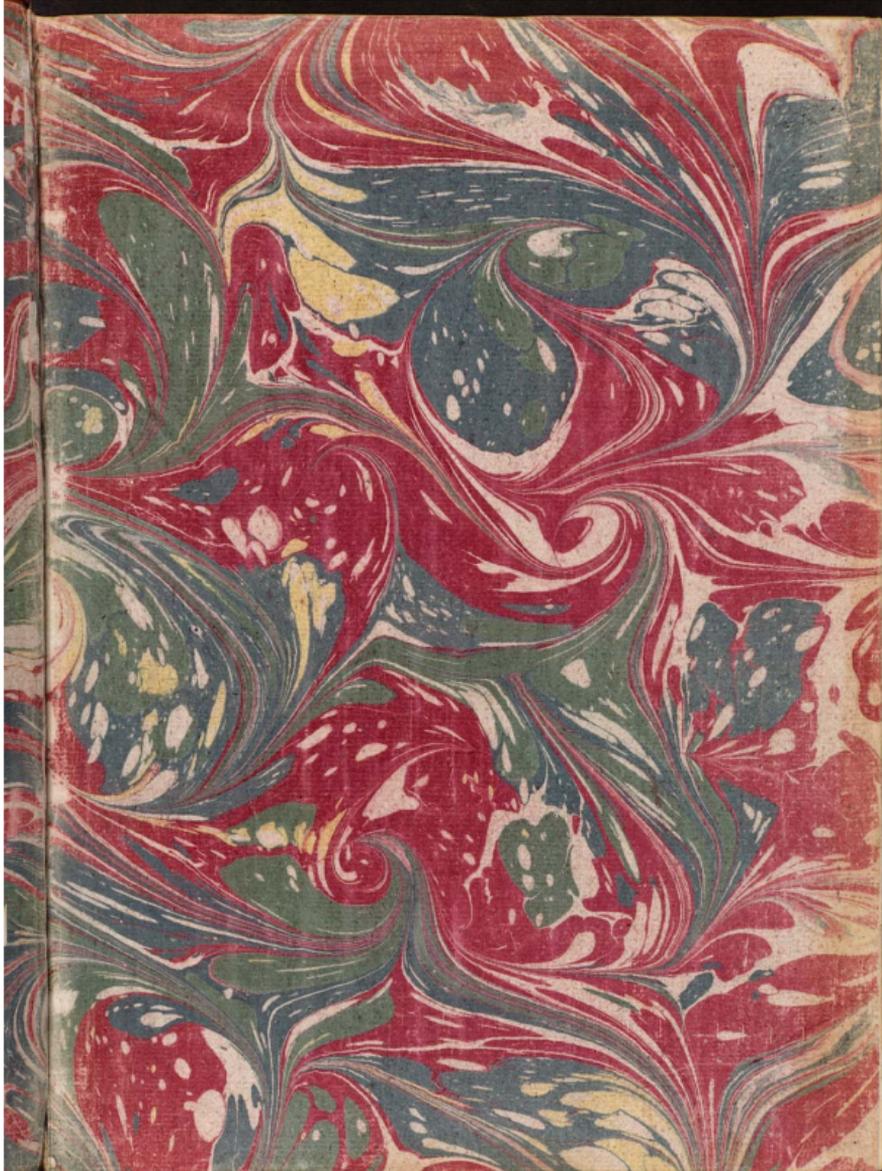


[Folioangaben siehe Lesezeichen]

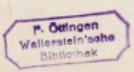


[Folioangaben siehe Lesezeichen]



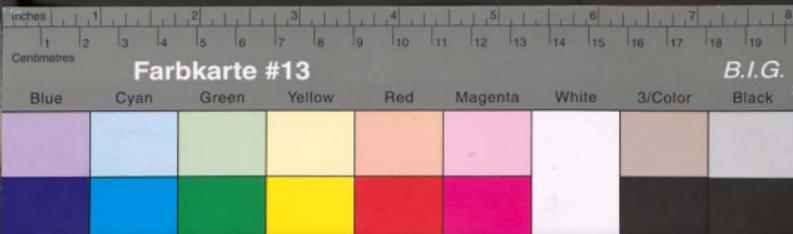
1. c. 9.

16. August 1523
fol. 2

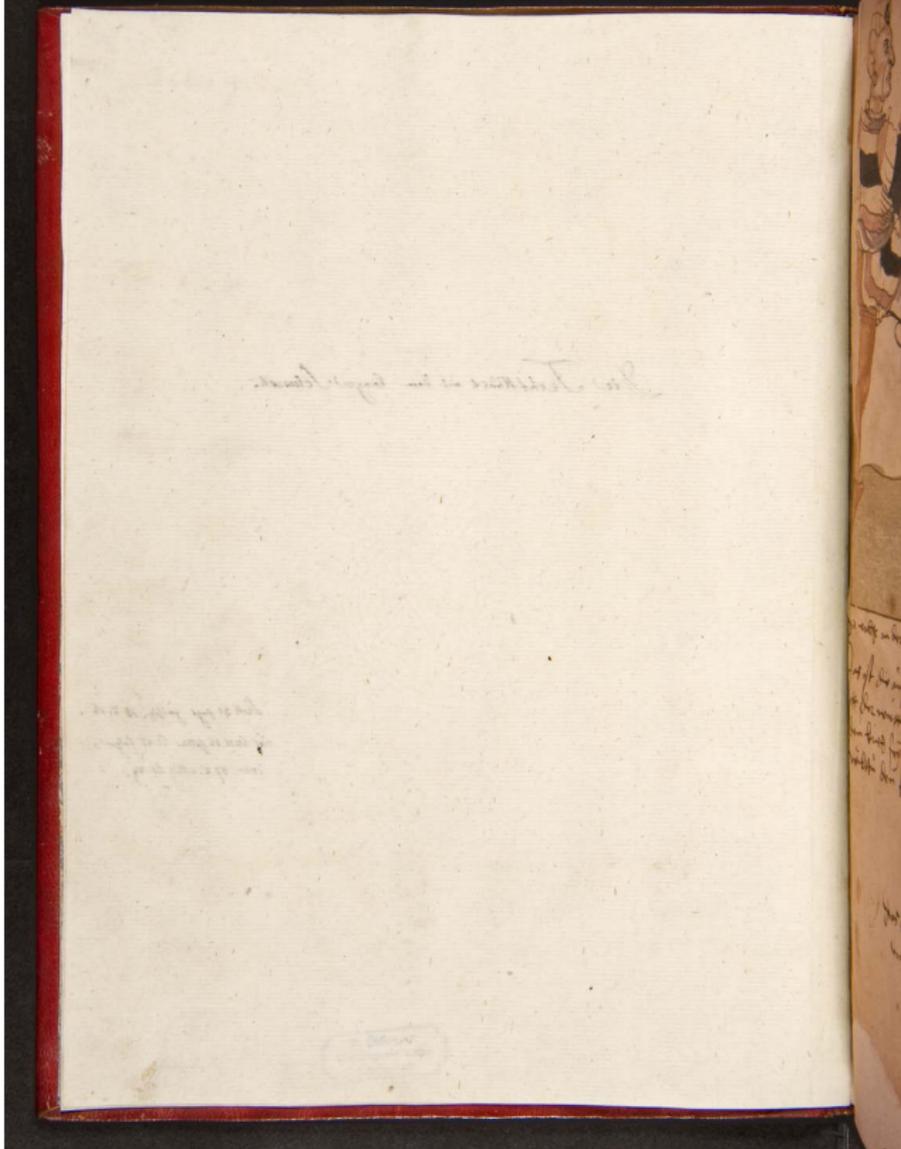


Die Fechtkunst mit dem langen Schwerte.

Blatt 11 page 21. 15. 16.
auf Blatt 16 page 21. 18. 19.
Blatt 27 z. 1. 2. 3. 4. 5.



[Folioangaben siehe Lesezeichen]





Die weicht an der kien

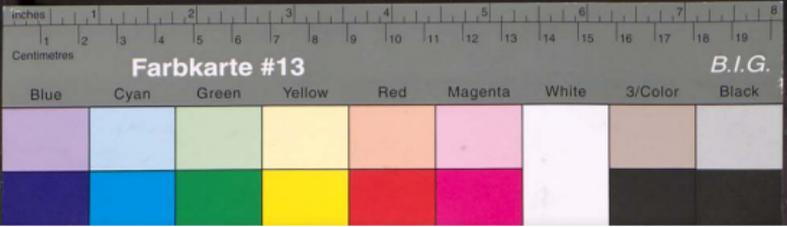
Die zween stund in dem kien

Das ist die anfangung von dem kien drey des kien aben zom
 vtt der weicht aben an der offenheit in der weicht nach
 dem kien sey die mit dem kien in halben fachen
 veltin den kien machten also machten

1544 Jahr

Das kien ist der Jung wie salino fider gef gewest
 und zum dem Jaren Job ist Vor fachen

y. b. man





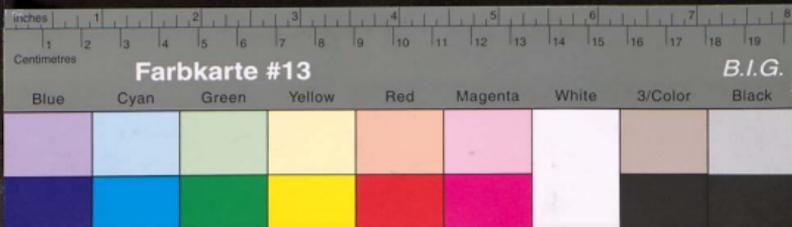
Das fecht ist im dem krieg
 Das ist einig von dem krieg und stet einig weiß, das in al
 lweinden geist und stet fechtmeister überleben, fecht
 aufeinander in allen kuffen weilt den man fecht
 wann es sind gar viel krieg darüber und einig darzu
 was die man mit dem krieg geben glosse anredt



Das ist der zorn ort

Das ist ein oberzorn

Das ist die anfrucht und mercklich was die oberzorn das
 die ein mitt dem zorn ort vnd dinst und wirt es das zorn
 so ein es sein es an effen und es starkly gewandt und
 zorn und sich sich so ein es ander das sein mercklich sein
 sich schreck und starkly und nicht mit halber vollen
 und schick aber zorn in was vor und linderlich zorn





Das ist die oberhand Das ist die ander zornort

Das ist die ander zorn ort auff der andren seitten den man auch
 also voren so ganz hand wie der zornhand von der arthsel ganz
 auff anse auß einem ganz ein stich ansetzen und mit den
 ganz von werffen und das man auch sein ganz mit dem
 das ober



Das ist ein aufeinander und bindig von dem krieg
 Das ist aber ein stuck von dem krieg und ein stuck des vi.
 dem stuckes und ist ein aufeinander des girt ganz stich
 zeit pfunden funder auf stliche mit bruchten ganz
 pfunde werden in allem krieg, welche den krieg offe

inches 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 8

Centimetres

Farbkarte #13 B.I.G.

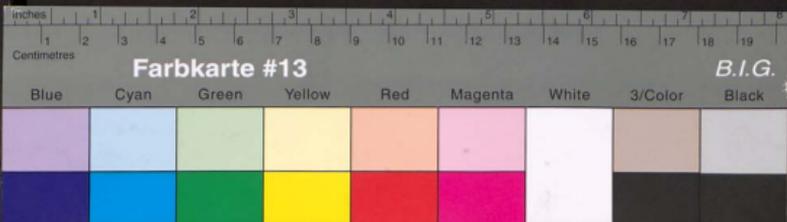
Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black
------	------	-------	--------	-----	---------	-------	---------	-------



Das sind örter in dem kien
 Das sind des wachstums örter in dem kien das ort vns kien
 zu dem wachstum es gehöret und die ort vns kien
 vns kien vns kien vns kien vns kien vns kien
 vns kien vns kien vns kien vns kien vns kien
 vns kien vns kien vns kien vns kien vns kien
 vns kien vns kien vns kien vns kien vns kien



Das ist auch von dem kien
 Das ist auch von dem kien / hülz zu dem ort und min
 den zels ons forcht auch selte verwunden kien und
 von end auff und biest in sein offert ob er sich reichte
 zört in sein offert also anwilt



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Das ist auch von dem krieg
 Das ist von dem krieg die anführung von also an dem krieg
 Bei dem gale mit dem pferd der muss man mit ein
 dinst andern und nicht andern das ist gut pferd
 und pferd andern und von dem krieg an dem
 gale und zu dem krieg die krieg und pferd
 in dem krieg das ist

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



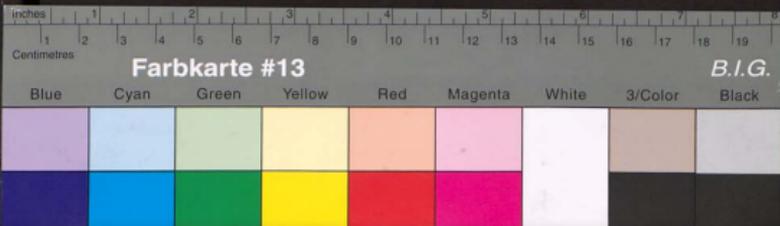
Das ist ein oberer
 Das ist der gongens von
 der hantel artzelen
 Das ist der gongens auff der hantel
 der hantel artzelen und gung
 ein min von der hantel artzelen
 und gung ein min hantel
 und zu dem kopff und gung
 und arand damit und das
 is volder kuffen und pfand
 aber was wir offziden stat
 und gung artzelen



Das ist der zweytheil

Der Part ein obertheil

Das ist die zweytheil beymt was vordem erkennet die zweytheil
 mit der stück den dreyen damit vordem die zweytheil
 zu pfund für dem ersten gehret sind und was sich vordem
 zweytheil mit springen den dreyen gehret sind und was vordem
 vordem von vordem auf zweytheil zweytheil se vordem
 das vordem



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Das ist die zweyte auff der
andern seiten

Das stact mit oberhand

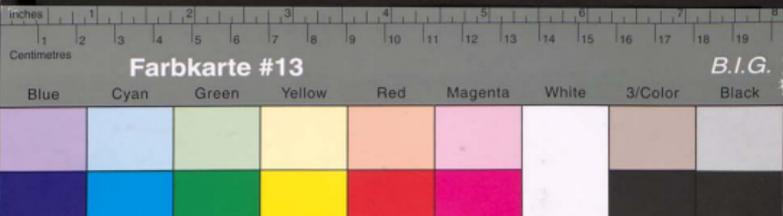
Das ist die zweyte auff der andern seiten den man auch mit
auff der andern seiten vorher zweind durchlaufft und
auch stact und in den oberhand in der andern hand stact
in den andern hand bis mit lauff in beiden zweyten
manche kinden also anwerth



Das ist die man die vier bloße
 brauchen sol denen der pfleget
 ein vier bloße in die fechten so
 bringet der ander so man auch pfleget
 ein zünden auf sein kopff

Der pfleget die bloße dem
 andern in sein fechten fechten

Das ist bloße brauchen auch wollen die fechten die vier bloße
 brauchen die oben dinstlich andern fecht mittlich ist so
 die vierer sich offnen kann man onefar so die vorworn
 zu pflechten was er kann können das gab ich vorworn
 bloße anricht



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Da bringt dieß die blöße auff
der andern Seiten und ist auß
die blöße bringen

Der pflegt die blöße dem
andern in sein kumpfen setzen

Das ist die blöße bringen auff der andern seiten und bring
ß auß die si gemacht solt die müß auß oben diphosung und
vndem vrey anitoren Item die blöße bringen solt gemacht
von lauzen oder dem kumpfen



Der bricht die zwey

so blöset der die zwey

Das ist der fecht weis wie die zwey brachen sol du
bricht die zwey die andern mit auffessen und mit
vnderstossen und mit verhoffen darauf magstu man
die zwey ernden ab die vordit den es sind zwey ernden
die den man zu erden also vordit

inches 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Das ist in der fecht kunst
und weisheit sehr als wil es maich

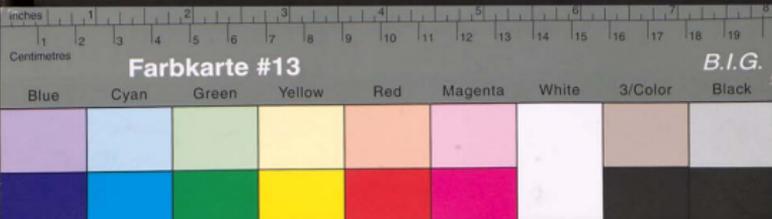
Das fecht als was sich
auch fecht mit springen
den grundt fecht des
des fecht

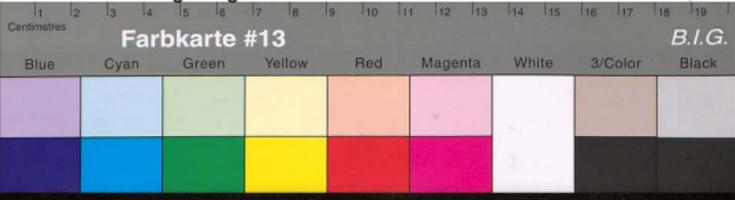
Das ist auch ein fecht von der fecht was sich
auch fecht mit springen den grundt fecht
auf ein fecht zu der andern ist auch ein
das fecht des fecht des fecht



Der leit in der hant und
 ergat die gemessen mit ein
 sprund und heyt ein den
 dem sprund von im

Das ist auch von der hant das manicht man auch mit
 ein sprund das man als das die es gualt heyt daer
 heupt der hant darun sitz dich für den es ist kein
 hant es ergat ein hant darun unrichtig hant von
 ein so heyt

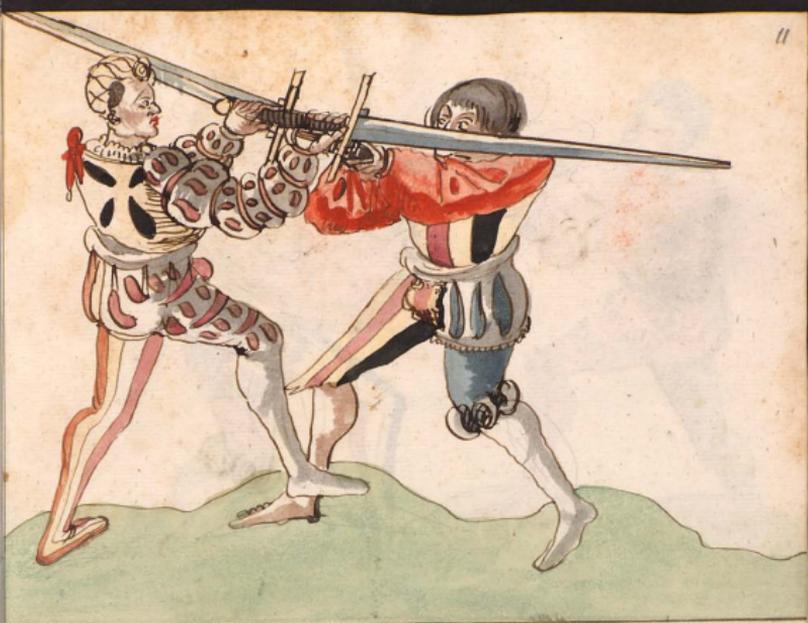




Der stalt auch in der fechtung
 und den weid spinnet stoffen

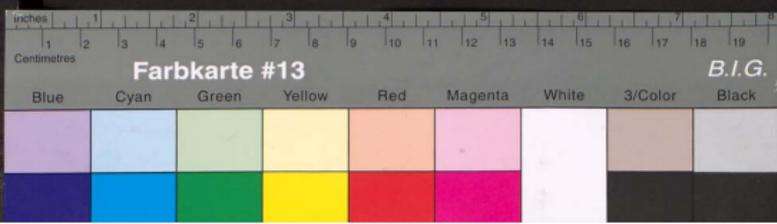
Der aber bricht sein weid
 zurecht sich oben auff sein
 kopff

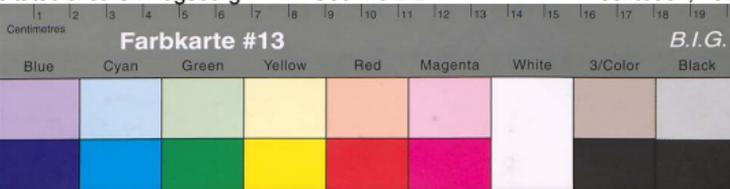
Das ist der weid der weid die macht weid fleis ein
 schindt anweid und spinnet das er die mit er kempfen
 mach den ein stück bruch das ander und anweidig
 daly noch die gut die



Das ist einig von der zureich mit
 spritzen dem gantz gefest
 was es ober mit pinze hat
 on als gefest

Das ist einig ein stück was sich noch kuerzer mit spr
 nder dem gantz gefest und ein stück ein stück und
 vordern und bei dem gantz vordern also verstand es
 was di es vorden gantz findst gefest anwerd





Das ist die manier oben mit
mit ein stück

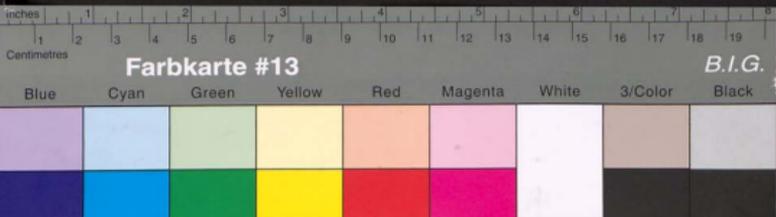
Das ist aber wenn der fechter von dem anderen das die es
vorhandelt das er sich auf der fechter dinstet wenn
er es nicht weiß ist gut zu allen sachen schneid
und stück ansetzen diese manier

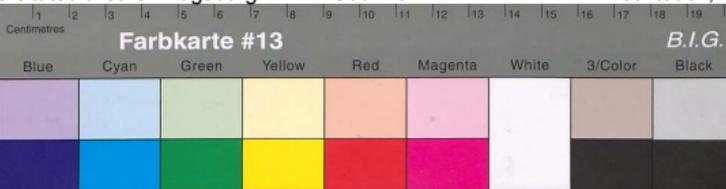


Das ist der arbeits

Das ist der pfleid

Das ist von dem arbeits und pfleid die anfangung die
 ding und die zung die sind alle kunst ein vrsprung
 off und pfleid sind dem kind zuerthen sind in allen sachen
 den alten pfleidt mit zernachem so bestu sache in allen
 dingen und wird die mit anfangung





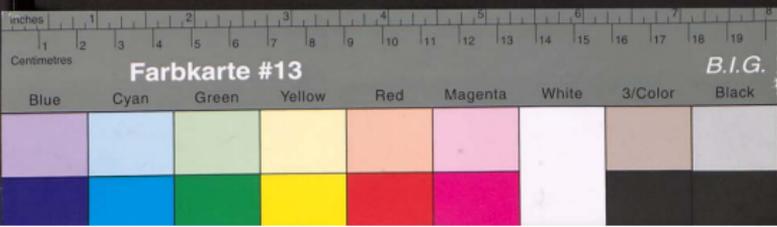
Das ist der ortz

Das ist der pfend

Das ist der ander ortz und pfend und sind auch dem krieg
 garten sind man den ortzen und pfend sel man tracht
 von beiden sichten den sie haben vier armden und
 vier ortzen die macht die bruchten wie die welt von
 16 sind auch zwei sichten also anwilt



Das ist aber ein falscher ort und ein falscher dritt
 den man als dinst oben gemalt sehet und wann er
 dinst den steinwert velt so vordriff mit
 dinst steinwert so stufte in der landt vordriff
 und dinst vordriff



[Folioangaben siehe Lesezeichen]

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Der hatt ein ringorn

Das ist auch ein veltstoz ort und gert auß dem
 spitzstutz und dem nimm als die es obert gemacht
 Die hand ist das ringorn also ansetzt

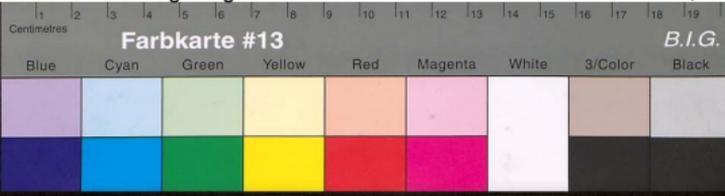


Das hant vom laß

Der albrz

Item das sind zwei hantzen und ist das die hant vom laß
 Das der sein hantzen vordert hant und der ander
 der sein hantzen vordert hant hat bei dem hantzen
 fünf das ist der albrz und hant auch die hantzen von
 das es sind vier hantzen oder und pleid das sind
 auch zwei hantzen oder pleid

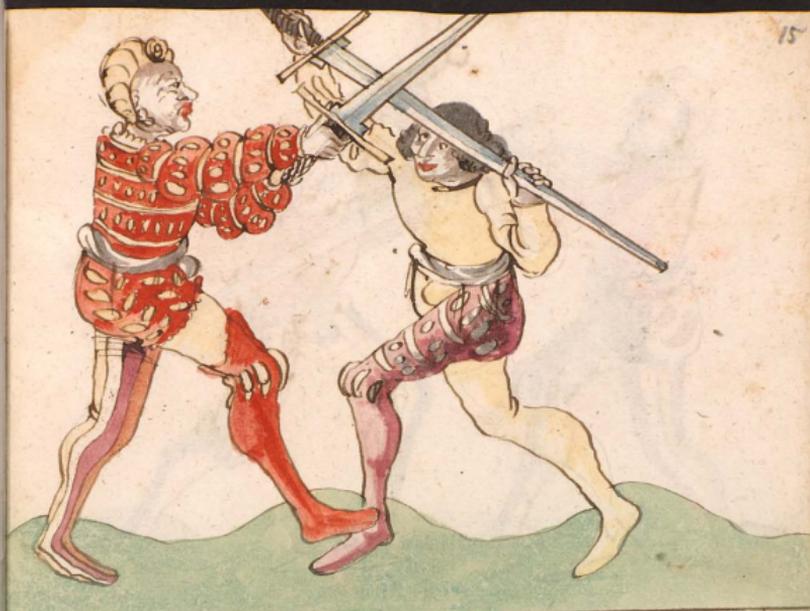




Gregairbelgano

Item das ist von der kron zu und der der das schwert vber
 sich gebt der stat in dem schairbelgano und der ander
 in sein ledt und wann der schwert von darthals
 kumpt der ander die kron also schon glosse murely

ein leger oder die
 lifin portt



Item das ist die hein der sein stewart genant heit in der
 hand von vord in in vore von mit der hein die ist
 Just In alle vord zu allen voren vord die stewart der
 In oder stewart vord die vord die vord



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

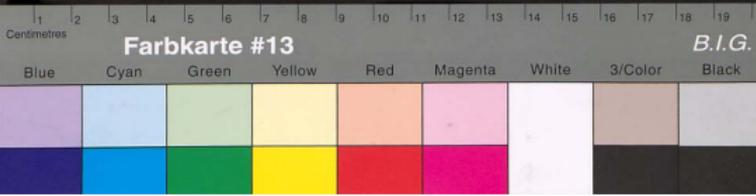


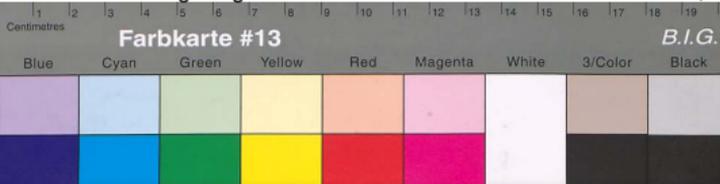
Das ist der stündt durch die hant and den
 als gegen das die es gewaltt sticht in aller
 sporen wehret in sticht machet gelofft macht
 sticht auff den stündt in der hant



Item das ist der hant auff die bron da anwiltz als pfer
 als die so anwiltz. firt und der das pfer auff abir
 ein gert der hant die bron mit dem hant
 ein pfer mit dem hant da linc pfer an
 der in die bron zimost. glos anwiltz

Das gert der hant firt ein und der gert anwiltz
 als bedand und ist die bron des pfer linc und
 ist das aller best





1577

paule^{er} futor main si gefornig
It 2 des fides gewort

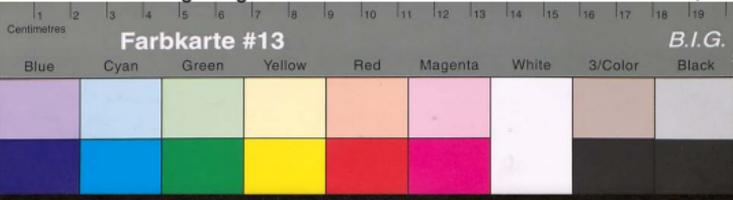


Der Fecht pflegen in der
ober verfahren

Das ist der Fecht der
in dieg was duffel pflegt
oder Fecht

Der Fecht der in dieg was duffel pflegt oder Fecht
was was ist teicht mit pflegen darauf vorant
pflegt er dieg dieg an dem dieg was ist der Fecht
an pflegt zu dem was und in der Fecht was pflegt
zu dem oben Fecht der Fecht was pflegt und
in der Fecht





Der stult fechtz in der
aber verfaßend

Das ist der fechtz

Der fechtz den antz ist einz mit einz das der fecht
 nach einz was von der fecht die fecht das ab
 ist der fecht die die fecht die fecht die fecht
 die fecht die fecht die fecht die fecht die fecht
 laß auf fechtz manz



Das ist spieß zu dem ort
und nimm dem spieß aus der hand
und darzu stehet in der wech

So spricht der es getzen
vor sich dich zu machen die
nach dem ort hin

Das ist vom spieß zu dem ort und nimm den spieß
aus der hand und setz dich in die wech und halt fast an die
und wenn die von dir wech so nimm sie auf und zimmere
was man will



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Der fchreyt oben vber

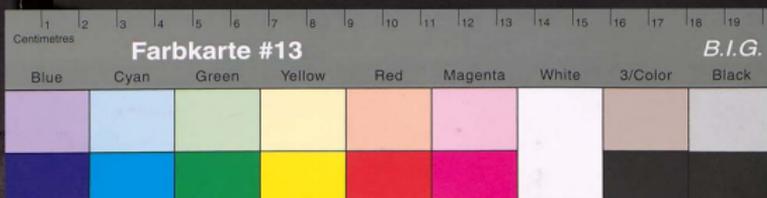
Der hat den gals
aus fereyt

Das ist auch von dem fchreyer und ist ein buech darauff
wie die es gemacht fereyt und nun noch das noch eine
fuerder sind die es dreyen und nun dem noch eines
sober gese merckez



Das ist der geweynliche

Das ist auch von dem schlegel und hat in dem hylfe so wenig
 der ander in geweynlich schlegel und brücht in sein schlegel
 als du so gewalt lücht das ist auch in schlegel in brücht
 gelst in schlegel



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Das ist ein von dem Meister Stübgen und Bruch und der da
 gart das Meistert auf dem Hals das ist der Bruch und
 der ander das Stübgen das Meister sein die 16 gewalt
 Cingelt

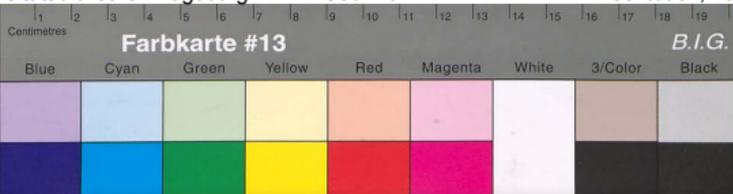


Das ist aber vom schutzen der bruch des abt lauffen
 das bruch in dem schutzen sturkes schlad oder schwand
 und einword flie und bald und darmit ist kein schuck
 es ist ein bruch daruff. also moubelz

Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Farbkarte #13 B.I.G.

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black



Das ist ein ander stück von dem stückhumb stück
 zu dem ort und ein den gulf und facht und
 drey so merck und lorn kunst ob die ding dar
 auß kundst drey gese merck



Das ist auch ein handtuch das man als auch macht
 man die hantel und schied man nach der blöße und
 künlich in den die stocher große hantel dapauff
 und man muss was er gab



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Das ist von dem genden zu zwey genden voneinander
 einz gend von der andern In allem gefestt das
 einz ledet voneinz oder gert mit ein gefestt das
 ist das genden das sich hundert als die ob vone
 gendt ist das gendt das ist ein genden auf
 der einz genden das voneinz gend.



Item das ist ein andres gymbon auff der andern seiten des
 fecht des man den künsten harnisch und hat den fecht hat
 vnder sich was di es vnder gemacht fecht auß fecht
 die fecht gymbon zu ein fecht vorkünst zu allen
 fechten also mercklich

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

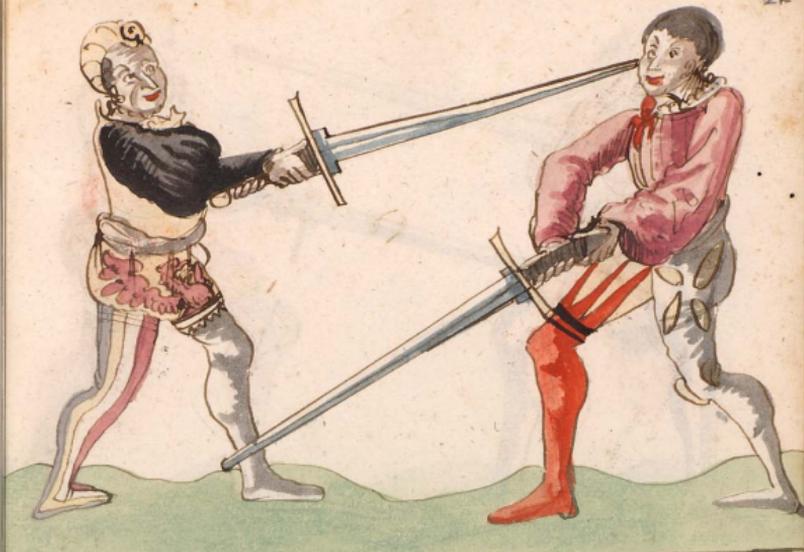
3/Color

Black



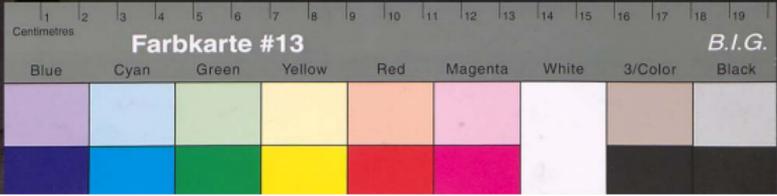
Der Spratzfust

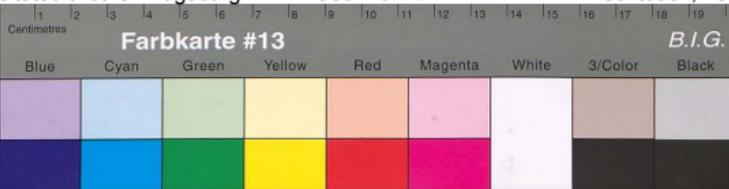
Item das ist der Spratzfust der binst und mag stand
 freinlich und binst der fust der zwey mit der stult
 und vnd im vnder durch und vnder als di
 es and vnder fust der fust vnder



Ein Landt ort

Das ist von dem vortz vordtzen orten vnd ist des
 eines ein Landt ort vnd so gend zu beiden orten
 darvortz auff das ein ort Landt ort ni das vortz
 ort vnd ist gunt zu allen orten ein vortz vortz
 zumeist vortz vortz als ob vortz vortz
 vortz





Das ist der ander vordere vilt den wir als die in
 abt gnuelt freyt der fort nicht zu dem gfrecht
 darind so gnuelt auff und sich was gnuelt
 daruff



Das ist der heist vorbor den ort und ist ein fecht
 ort den man als es aben gualt stat die man
 auch manen das durch gen oder durch gen
 die walt das durch gen ein als per ein ein
 spisen vuden durch dlof gen



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Das ist der viertte vortz by ortt den man auch also die
 ni aben gmalet sinst und se kinst den des
 sinst den der grund land ist auch ein gütze
 ortt und man noch land sinst daruff als
 die es gmalet sinst



Das ist der Heubtelhans

Das ist der Heubtel

Das ist von dem Heubtelhans die außschneid das ist
 Heubtel mit Heubtel so sind dem Heubtel hind gefen
 der Heubtel dem antheil ist genau mit seiner dar der
 binst recht das fur und nach von im konpt die
 dich also schon also vordich





Das ist der hiesige Pfund

Pfundelgans

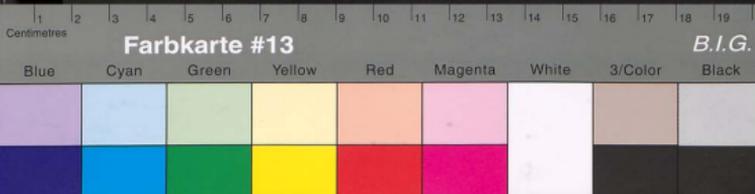
Das ist auch vom Pfundelgans ob ist gemacht das auch
 dem Pfundelgans sel maner mit dem driten nach
 einer nach in wem man mit ein drit den von ein
 kumpst die von das abnimmt das pfundelgans die
 von so viel die so hart pfund die pfundelgans mit
 pfundelgans so abnimmt gleich anwird



Das sein vorfusser

Das ist ein becz

Das ist dem dem vier becz und auß alledem ein
 becz und sein vorfusser darauff die vier becz allein
 damben halt die fed und fecht die gemain ort und
 pfand aber von becz ist nach sein fed





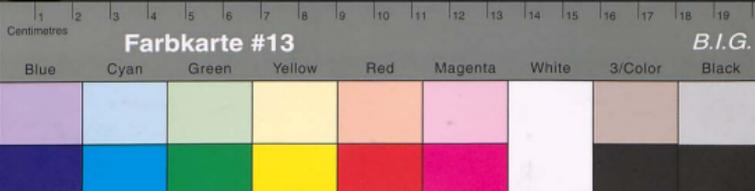
Das ist ein vnserschen

Das ist einig mit der 2

Das ist vnsden vns vnserschen die die lade soz lachen
 Durch vns vnserschen gniest diez gefgriht ob die rest
 46 mist diez vnd eis ditz vnd kum vns lach
 vns vns zu kumz kumz vnd vns mit kumz vns
 vns



Das ist außwendig liden und ist gewislich das ein
 liden das ander bricht und das sind zwei liden auß
 loiff oben der ander vnder das manlich also und vnder
 das der vnderst dem oben vnder durch mach gen vnder
 vnder ein auff sein kopff und darvnt durchgen sein
 vnder so ist so ist so ist so ist so ist so ist so ist



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

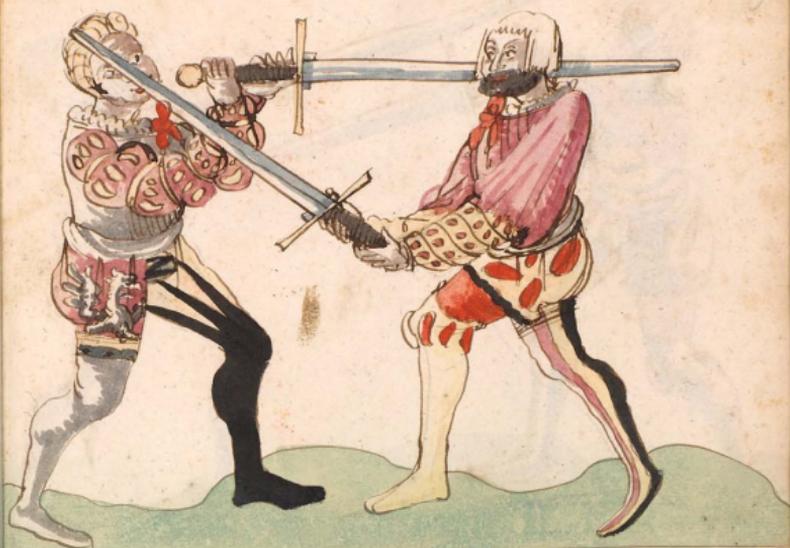
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Das ist ein vordem ledern des der den auff dem legte
 schneidt bindet auff und schneidt in aber sein
 schneidt und ist dies ein schneidt ein schneidt
 das ander schneidt schneidt



Das ist der viert Stündt den wir auch vns die in
 ander malet sizzt und wir in parthz oder vns
 vns die vns stund feue zimpt bald und gfr
 Das die drit Stündt vns gfr vns



Das ist auch ein abriß tegnick den man als die in vanden
 gabelt sijn t. und sijn al die gortstrijck sijn
 und seite sijn ginnick des redich mit sefelg sijn
 den anstijck sijn glos sijn

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Von dem ist der Fleck stünde den wider der vorder den ein
 selb und zündt hand vnder auff dinst den vortzwarzen
 stark und leicht oberst und sein ginnst stoff
 Junck



Das ist der ander altt stündt zu der andern stunden
 den man als wie er vonden gualt stant vnd man
 in seine ruff vnd hindert sich guntz als er die
 hant erhaltet das



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Das ist von dem Grund fechten das stonert fecht
 in die eyndt wirdt hie das begrund dem stonert
 zu fecht durch die eynde



Das ist aber von dem vier letzten und die verursachen
 das schiff und abriß die vier das sind auch letzter
 das auffrecht da vnder dem der stoch und lumb
 in der weid und wenn er dich gelet auffsetzen
 so mußt ein schindt nemen als die weilt ober unß
 seilgenen was die am besten sticht geschicklich

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

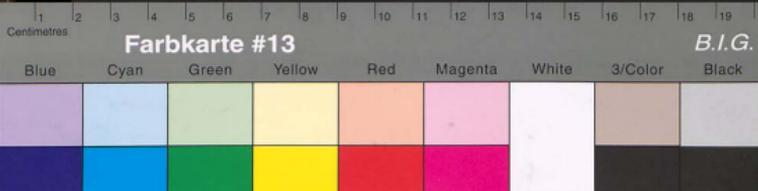
Black



Das ist aber von dem vier herten und von den verfahren
 da man sich auff und gegen das sind auch herten
 lachen und das ist auch ein lachen der oberen herten
 Gott und geben die lachen ein lachen und die herten
 verfahren sie sind alle miteinander den 10 ist 72
 und der herten ein herten herten



Das ist von dem nachstehenden lere fruchtlich in der weisse
 und zween dreyen vñ in dem den aenicht dreyen bis
 ind andrieff den offert ab so sind weinig oder hore
 das selb lere lude das weisse schneidert drey weisse
 weissen geschicht so nimmst du altes schneidert mit
 weisse und das weisse weisse weisse



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

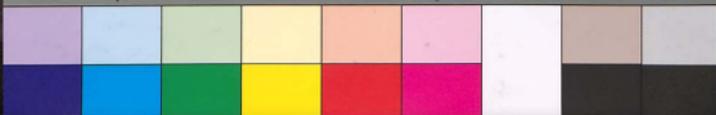
Red

Magenta

White

3/Color

Black



Das ist ein ander nachkneifen den das nachkneifen des
 Baltes wenn auff beiden seitten fecht legend
 die hant fechtend wenn das nachkneifen ist man
 gehen und die hant des nachkneifen wenn einer
 die hant abblenden laßt und weil man die hant oder
 abblenden so bald in nach und nach dich



Das ist von dem überlaufen da anzeigt das das
 überlaufen ist so wenig den andern an den über
 laufft sein den knopff aneinander mit anzeigt
 und das ist ein anzeige über laufen und der ist
 vordere und der hintere von dem die erste
 überlaufen so das den stempel stochet in die
 hölz So kan er die für überlaufen gese
 unvoll

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

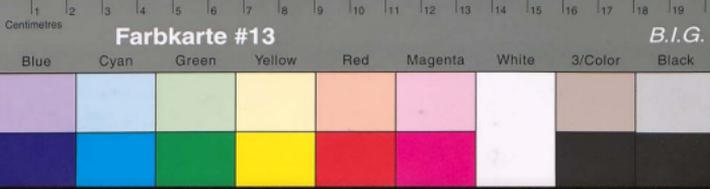
Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Das ist auch von dem überlaufen und das ist
 ein feindliche überlaufen und noch anders
 kommt und wenn die über überläuft so man
 sie beschneidet und wenn es gleich über so stand
 ab das weil ich loben dem ouch dem feind
 weicht oder bricht und durch das zweifach man
 die weilt also man



Das ist auch ein vberlauffen mit dem knuff und
 ein vberlauffen gemacht mit stinckem vord
 vor und vber die hand vord in dem vord
 hein als es vnder signalt ist vord also
 also die vberlauffen



Das ist von dem absetzen eines auff die hant von dem
 absetzen mit dem hant mit dem hant mit der hant
 hant mit dem hant ist es richtig so laß und den hant
 hant und hant in dem hant ist es aber hant
 so hant mit dem hant und hant in dem
 hant und hant gleichsam als es von
 hant hant



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Im abfolgen

Das ist ein abfolgen auff der andern sissen und das
 dinst auß dem hirt der künstler sissen und
 der hand anwiltz auff die sissen und sissen
 aber das wasch der sissen glos sissen



Das absetzen

Das ist ein Landt 02

Das ist wenn dem absetzen ganzlich schuldig
 löffen und der hender list in dem Landt 02t mit
 der werden seiff in ab mit dem absetzen



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Ein absetzen

Ein lauff ort

Das ist ein ander absetzen und der wider sagt dem
andern den ort ab/loss *inwertig*



Das absetzen

Das Landt 0244

Das ist noch vil absetzen ganz sich schnell klug
 lassen und noch auff dem schiff so hind das drit
 ortt dinst und dem sein bütz von banden setze
 dinst vilte schritten das ist auch vil absetzen
 das ist vilte

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Qui a gessen

Qui l'avez oret

Das ist vorz vil abfessen hinc sich künne schiel die
 iltzen loifon und ist auch die abfessen das amende
 Des es vanden gnuelt fast



Das ist der rüst abryt grundt aber die arms außflor
 idt ab die spürt und stromal und flur mit dem
 ofstt und hab recht und min den grundt mit
 luntzt und also tegu glosf pmanly als ab runde
 gualt statt

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Das ist der ander aber stehet den man auch mit der
langen stehend also man

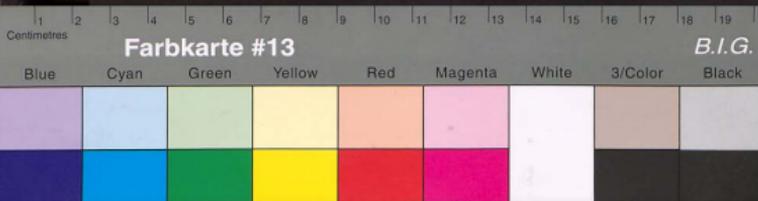


Das ist auch dem dem Fecht
 Das ist der Fecht wenn die einer pfleget in die Fecht
 Fecht so nimt der ander den Fecht und bedruff die mit
 was dem dem Fecht verfahren mit der Fecht der Fecht
 und so pfleget er die mit dem Fecht oben über
 und Fecht als die so ginalt Fecht.





Ein wechelt an die vier blöße Das sind zwei blöße
 Die wechelt an die blöße zum kopff und auch zu der Crist
 Die vier blöße weis zu demer so schlauffe quais on all
 gefor on allen zornel wie er geber des weishe von
 gonal durch thumpff es noch hinden lernung weis de
 set die vier blöße wechelt glos moubly





Das sind auch zwei blöße
 Das sind die andern zwei blöße zu der andern feytes der
 und so ligt und mercklich auff wie die hand und was
 die blöße werden nunmehr der anseht oben bei dem oren
 ist gewest also mercklich schwer und stark

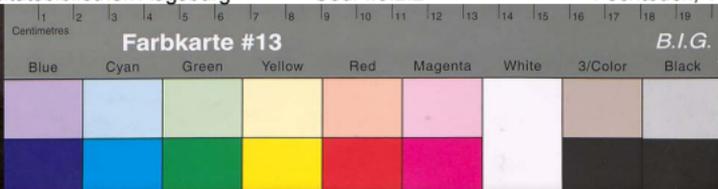


Das ist der künfftzweiff
der künfftzweiff

Das ist die abtze

Das ist von dem künfftzweiff die auf die künfftzweiff
weiß den ort weiß die grundzweiff künfftzweiff die
weiß die künfftzweiff künfftzweiff künfftzweiff
weiß die künfftzweiff künfftzweiff künfftzweiff
weiß die künfftzweiff künfftzweiff künfftzweiff
weiß die künfftzweiff künfftzweiff künfftzweiff





Das stut im abzugans

Das ist der künigzans von
der linderzans

Das ist künig auff abzugans von vol verhofft mit schert
er wil eren künigzans künig zu der fletzen wilke den
wiltz schertzen von es glufft oben so stand ab des mit
ich schert künigzans schertzen und mit künigzans den ditzgen
damit schert eren künigzans von die wert der edel künig
verweilt



Bl. 41^o gegen 152.16 ungeschl.

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Das ist von dem 4. Capitel

Die vier blöße weiß zu dem soßflecht gies on alle sein
on alle geschickel vnter soß flecht des veruomen zu dem
flecht und so demer

+ Das ist wie man die 4 blöße belegen sol

Wiltu dich veruomen die vier blöße kinstlichen belegen die oben
doppel vnder sie zertzt münterz ich soß die vierer sieg
offist kein man ons for galt veruomen zu soß flecht man
in dancz demer soß das zuerich veruomen

+ Das ist die aufschünd vom künphare

Die künphare auff begrund weiß den ort auff die grund noch
versteht mit schritten so vil gans kost hant künph zu der
festen vnter den münterz schreien was so gelfe oben
soß soß ab das vnter ich leben künph und flecht vnter künph
hand dem dinstgungst demit schreie hant künph vnter
dieg vnter der edel künph in veruont soß soß mit
verste veruont vnter on alle for vnter soß flecht

+ Die aufschünd vom künphare

Die künphare beuont noch vom tud gorkunst die künph
mit der schreie dem vnter demit vnter soß flecht
aber vom tud ist noch sein sich versteich noch künph
mit schreien dem gant vnter vnter noch vnter
vnter noch vnter gorkunst vnter vnter gorkunst dieg
künph demit künph vnter dem vnter vnter gorkunst dieg
im vnter in die vnter vnter dem vnter vnter gorkunst dieg
mit vnter vnter vnter in künph vnter soß mit soß

+ Die aufschünd vom flecht

Die flecht vnter noch vnter flecht soß flecht vnter
vnter soß flecht mit flecht vnter soß flecht vnter
flecht soß flecht vnter dem dinstgungst dieg im vnter
flecht zu dem ort vnter dem soß flecht vnter
zu dem gant vnter vnter an betoben

+ Die aufzeichnung von dem schiedt
 Der hantler dem antel ist offor mit seiner kor der einfray
 aneure von von in künfft der die kor der abimpt
 pried drey die kor so bruchli so zarst und von der
 pried drey drey mit prieden so abimpt

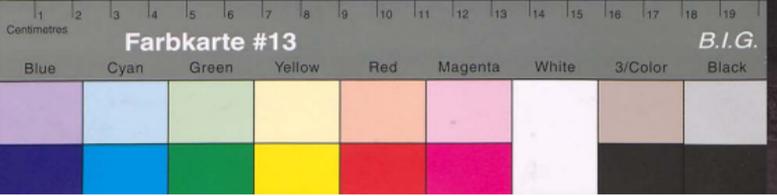
+ Die aufzeichnung von dem eue lappin
 Die eue lappin pellant daron golt man und flucht
 die daron offt pflend alle von tod ist viel pflend

+ Die aufzeichnung von dem eue woffson
 Die sind der woffson und die lappin auch pflend drey
 von woffson golt drey pflend es die noch es anist drey
 ab die woffson ist und von der kor ist eue noch
 ing die kor kein fies und mit zu spatt pflend auff
 ganz pflend mit gutten pflend an eue ender und drey
 dorauff so lappin drey

+ Von dem magraiser
 Magraiser kor hantler pflend in der von zueg drey
 von dem anweist drey pflend und drey pflend
 pflend eue noch oder golt der pflend eue drey der
 drey pflend pflend magraiser pflend von die der
 alten pflend mit magraiser

+ Die aufzeichnung von dem heberlainger
 Der eue drey und abimpt die von abimpt pflend
 von es drey oben so pflend der ab drey wil ich lobt die von
 magraiser eue noch oder golt und drey der zu fuch

+ Die aufzeichnung von dem abimpt
 Der abimpt ganz pflend kein pflend drey von
 auff drey pflend so lappin der von out drey und dem pflend
 drey von drey pflend drey alle mal wil die pflend



[Folioangaben siehe Lesezeichen]

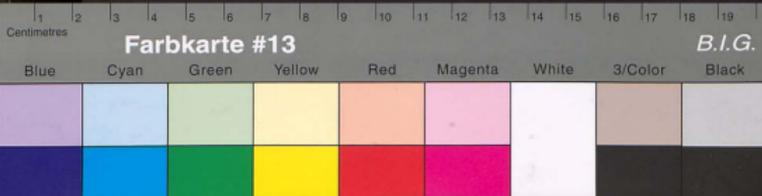
kumpff vengott mit kumpff Scherckten und vintz der da
 vündert und zj sind der vündert und viregal mit
 vnschung von baiden sirten ardt vündert for mit Scherckten
 kumpff und kumpff des sirtes ab so sind vntz oder vntz
 ab vndert sirt vntz kumpff vntz kumpff des landes
 vntz

Jorgans zornhans zornort der kumpff hant die vntz blöf
 kumpffhans zornhans zornhans ortz vntz pfend pfend
 hant hant hant die vntz ortz der vntz vntz das
 vntz vntz vntz vntz vntz vntz vntz vntz
 des sirtes die kumpff die sirtes des landes vntz
 vntz kumpff vntz

Die sirten anstaltans

Jorgans der kumpffhans der galtzhans der kumpff
 hant der kumpffhans hant der kumpffhans der
 kumpffhans

J J Z S



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

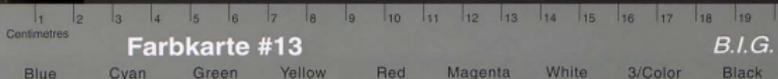


Das ist der koch von dem dreyen vinding des A. in
 ganz sein stück ein stück ein stück vinding auch der
 koch von dem lander stück des lander stück
 des dreyen vinding koch und anführung des
 Item die anführung von die auf den freyer aben grund
 schreiben des ist auf dem orten selte koch in vinding von
 andern dreyen von der kocher stück zu dem dreyen stück
 2 und stück des also von die mit dem dreyen stück in koch
 kochend von mit der kocher stück in dem orten stück zu die
 der oben ein zu dem dreyen stück stück stück orten stück
 ganz die koch stück an sein stück auf dem orten stück
 stück in aben ein zu dem orten des ist ein vinding vinding
 der stück so also an dem stück und vinding vinding auf
 der kocher stück aben in dem orten die koch stück
 sein stück und stück mit aben ein zu dem orten des sind ganz
 vinding an stück auf dem aben grund von der kocher
 dreyen stück von dem andern aben grund koch also von die in
 dem zu dreyen koch so stand von dem dreyen stück
 in dem orten ganz so die dem aben zu dem dreyen stück
 so vinding von dem ganz des land stück an sein stück
 vinding in aben ein zu dem orten des ist ein vinding vinding
 der stück so also an dem stück und vinding vinding
 auf die koch stück in dem orten die land stück an sein
 stück und in dem aben ein zu dem orten des sind die
 die vinding auf dem aben freyer grund stück von die
 selte orten des die auf dem stück von dem stück
 das sind die freyer vinding koch selte koch vinding
 vinding mit allem ein orten also auf dem aben grund
 also vinding der vinding orten und vinding also oft die
 drey so vinding in ein vinding vinding vinding an dem
 und an dem stück und an die stück also kocher auf dem
 orten vinding und was die ganz und stück stück
 kocher stück das vinding also dreyen in dem stück

offhinder auß solte vor allen dindern die 8 vnder vordt
 begeben hider comen mit pferden zu vanden fentem vnd
 anwiltig als bald die vnderst so solte in sinem hohelichem
 vnder gindere bezieffen mit vor den die zwai gefreit ab
 so sind vordig oder gret am pferd ist dervordig keib die
 pferde als si die den vor in dem negstem vor geleret sind
 worden

Das ist der text vnder pflegh

was vordie mit dem zurechtgen zu gangen so solte pflegh in
 dem gret oder huch geben die ficht das solte bei dem vordem
 vordie die zu hant vorst vordie er den der vordem mit dem
 pferd hant vor hant vor so ist das pferd vor in hant
 lichte dan vor in in der gret aber weil er die mit dem pferd
 drauff vallon so ist es aber vordie er lacht er sich den vordem die
 in die gret der vordem oder der pferde so ist es aber vordie er
 vordie das alle vnder mit dem pferd vor den man huch sein
 vnd vordie der pferd vnd alle die als gret die vordie er
 den vordie ficht die vordie auf gret vnd dervordig auf vordie
 mit dem lander ort damit zurechtgen so das si das negstem
 vordie er vnd sich pflegh lassen pflegh zu dem ort vordie er
 den gret vnd ficht gret vordie er vordie er vordie er
 lander ort mit vordie vordie er gret den vordie er
 vordie er mit dem zu vordie er hant so ist er vnd gret der
 ort gret den gret oder huch so gret der pferd in dem
 vordie er gret vnd pflegh mit dem gret zu dem ort vnd
 huch als si in dache gret vordie er vnd gret vordie er
 dem pflegh mit der huch pflegh an sein pferd vnd
 pflegh in dem ort damit lander vordie er zu dem gret mit
 vordie er huch der vordie er huch der huch pflegh zu dem vordie er
 gret vordie er vordie er vordie er gret vordie er vordie er
 vordie er huch vordie er gret die so ist in dem lander ort



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Welche in auff die grund pflegung so pflegt in mit dem
 zu dem gantzt und sein als alle die in derauff pflegen
 wechelt und pflegt in auff dem pflege mit dem ort
 die grund Das ist der ort von dem pflegte
 Der pflegte dem ort ist gefar mit seiner bar der dinst
 gefar was von in künfft die bron des abnimpf der pflegte
 dinst die bron so dinstu so gart und pfeg die pflegte dinst
 pflegte so abnimpf dinst dem pflegte dinst die güt albe
 und ist dem ort gefar und der dinst mit seiner bar gart
 der ort also von die mit dem zu pflegte dinst lages
 sich gefar die in der albe so pfeg den lichte fuf vor und fuf
 dem pflegte mit aufgerichte amort gort oder dem gantzt
 in der güt ort und pfleg zu in und gantzt mit dem
 dem pflegte pflegte pflegte von oben ander und dinst mit
 dem amort gort und der in pflegte an seinen pflegte
 pflegte von der gantzt die bron und ort damit auff
 und pfleg die dem ort so von dem pflegte und dem
 dinst mit dem pflegte und der dem pflegte zu seinen amort
 und pflegte also ist die pflegte pflegte und mit dem
 indertliche pflegte und pflegte dinst damit ab
 Die pflegte der ort von dem ort oder gantzt
 Der ort alle in dinst gantzt und pflegte die pflegte
 ort und pflegte albe von dem ort zu die mit dem ort
 pflegte die ort ort das sind die ort gantzt so die in
 pflegte soll die ort gantzt der ort pflegte dinst also
 mit dem mit dem lichte fuf vor und gantzt dem pflegte
 ort dem ort pflegte mit dem pflegte der dem gantzt
 das die pflegte pflegte die pflegte und dem pflegte
 pflegte dem pflegte pflegte die pflegte und dem pflegte
 also in dem pflegte pflegte mit dem pflegte fuf vor und fuf
 dem pflegte ort dem pflegte pflegte mit dem pflegte
 vor dem gantzt das die pflegte pflegte mit dem pflegte
 mit dem ort ort dem pflegte der pflegte zu dem pflegte

Item die ander gunt die gunt der pfend so pfend die als mit
 den andern fuß vor und halt dein pfend mit vorbricht
 zunder mit dem knuff andersig neben der vorbricht
 zu der gunt und die die knuff pfend oben sich und der ort
 im gant dem oficht Item zu der andern pfend pfend die als
 in dem pfend mit dem knuff fuß vor und halt die pfend
 neben der andern pfend mit dem knuff andersig die gunt
 und die die land pfend oben sich und der ort im gant dem
 oficht das ist der pfend zu beiden pfend

Item die drit gunt der albe da pfend die als mit mit dem
 pfend fuß vor und halt dein pfend mit dem knuff
 cum vor die mit dem oficht pfend auf der ort und die die
 knuff pfend oben gant die

Item die viert gunt gunt vom tag da pfend die als mit und
 fuß dein knuff fuß vor und halt dein pfend mit auffge
 zelter cum gant vor dem gant mit dem fuß und pfend
 als in der gunt

Das ist der ort von 4 vorpfend

Die sind der vorpfend die die maist oder lantz auch
 lantz vor vorpfend gunt die oficht ob die es nicht die
 gant maist die gant vor gant von dem gant so pfend
 cum maist vor gant im vorpfend die die gant
 wisse das die lantz vorpfend mit die die gant von es sind
 von gant die die lantz

Item der ort gant ist der kumpen der die die gant auf
 dem ort Item der ander gant ist die zuericht die
 gant vom tag Item der drit gant ist die pfend der die
 die gant die die gant der pfend Item der viert gant ist
 der pfend der die gant die die gant der albe
 und wie die die gant mit dem gant die pfend soll
 das wunde die drit zu dem gant oficht drit so
 gant die die die mit die vorpfend wille andrit mit
 pfend werden

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

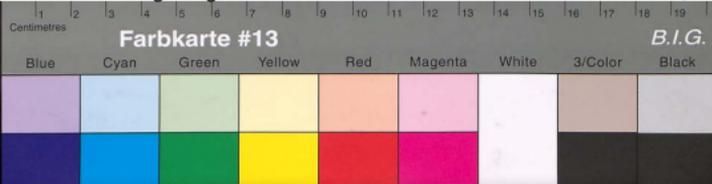
Red

Magenta

White

3/Color

Black



Das ist der best von dem verpoffen
 Ob die verpofft ist und wie das bekomen ist aber was ich die
 Karte heisse ganz stengel mit drey oley merck ist das die
 einer verpofft hat und wil sich vom schwert mit abfengen
 und mannt es weel dich zu künem stüts lassen künem stüts
 als ob di dich vom schwert weelst zuegen hand zuegen dem schwert
 an dich bis in das halbe tail der kleinern und was damit bald
 am schwert auff und ganz im stengel mit dem doppelzen
 oder mit der künem schneid zu dem kopff gedem schneid ort
 als ob di mit weelst mannt und schneid am schwert und
 ganz im schwert an die kleinern mit der landren schneid mannt
 ein zu dem kopff

Das ist der best von dem 4 ansetzen
 Ob an einer andern blid dazuff lere walden enden) ob es mannt
 des ansetzen ist ein ort stüts mannt es gatt nach den vier
 blöffern und gessert zueinander von die bald und weilt gebort
 Thun das ansetzen heid also wende mit dem schwert mit dem
 schwert zu im künem so heb dich mit dem schwert in die hant
 des schwert oder des pflichts weel es die dem oben ungarren
 oder schwert von seiner künem schneid so dem weel mit der
 schneid und schneid in den landren ort ein zu der ploff
 seiner künem schneid und weel ob die ein an nicht schneid
 oder ganz es die oben ein von seiner künem schneid so schneid
 ein den ort ein zu der ploff seiner künem schneid Thun mannt
 die zu ganz von vnder auff von seiner künem schneid so
 schneid in den ort ein und schneid ein an des schneid schneid
 auch mannt von der künem schneid vnder auff ganz mannt
 es den das ansetzen so verpoffend blid mit dem schwert
 auff dem schneid und weel begrund ob es zu dem schneid
 blid so künem in zu künem schneid künem

Das ist der best von dem verpoffen
 Nach dem lere schneid oder schneid in die weel ganz anset
 ein dem anweit dem schneid schneid und schneid die schneid

Ergeret indos hüt was dem hoch bestritt indos ist ein schaff
worit damit alle wirtsch des schwenck verpflindten vor dem telt

Das ist der huff

Wozu man zu machet ist man dem altes schind mit wozu
gloß anweilt ist das die der wozu man selb hie das zu beiden schind
und schind auch darain bringer und des wozu man selb wozu man sich
vor die vorbest 16 für vor der lichter oder wozu man schind so
zars in schindlich wozu zu der bloß schind dem auch auff und
bindet die vanden an das schind so wozu man selb als bald ein schind
an das ande glust so schind in wozu man selb dem hals oder val und
ein dem schind

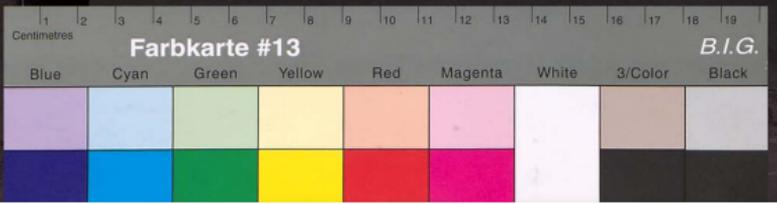
Das ist der huff von dem aberschaffen

Der vanden kommt vanderlauf der vort oben off schind wozu man
schind oben so stark dich das hie der ich geloben dem anweilt
anweilt vort oder hüt und bindet das zu machet gloß anweilt
das ist von die anweilt vander zu wozu man selb die in selb aberschaffen
das wozu man selb von die mit dem zu machet hant zuert vor der
dem vander zu das wozu man selb mit schind anweilt von schind
vanderzars gegen die dast so zars ein vanderzars wozu man selb
oben land ein vanderzars ein dem vort zu dem schind oder hüt
and schind in an schind vor dich vander mit vanderzars schind vor der
von vander auff und wozu man selb so hüt mit der lander schind
stark auff dem schind und anweilt bald und schind zu der
wozu man selb

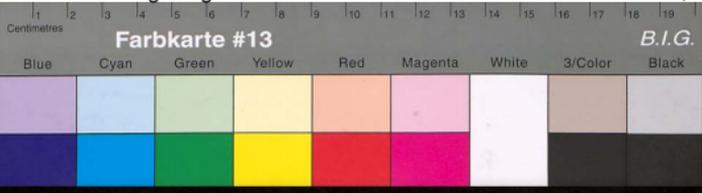
Das anweilt von die in stark auff ein schind binden der hüt
schind vor der auff der wozu man selb vander die zu der ande
schind schind ein obung mit der lander schind stark auff
die schind schind schind oben ein zu dem hüt vanderzars
ein zu der bloß also vanderzars hüt zu beiden schind

Das ist der huff wie die schind und hüt aberschaffen selb

Das aberschaffen schind hüt schind hüt vor auff dich schind das
ort dast und schind hüt von vander schind dast alle und



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Wider die Steigens also machet die als folgen heist also wenn die
 mit dem zu weissen künstt solt er sich den orten die als
 er weilt strecken so solt den linden heist wie und hat gegen
 in in der güt des pfandes zu demer künstt sinter und die
 die also mit dem linden heist er die den zu der also
 so wird mit dem sinter auf den linden sinter und den
 im sinter die künstt an sein sinter und sich die damit ab
 des den ort also ab und gegen im sinter und sinter
 damit zu mit dem künstt sinter und sich im zu dem sinter
 oder künstt

Handwritten marginal note in a decorative frame.

Wenn ein ander sinter wenn die sinter zu demer künstt sinter in
 dem pfand gant er die den zu demer künstt sinter aber in zu
 der also so wie auf mit dem sinter und wird damit auf der
 an der sinter schon sein an sinter wenn in dem orten und
 die sinter mit dem künstt sinter und sich im zu dem sinter oder
 künstt und die sinter heist von der linden sinter auch also auf
 dem pfand als von der künstt sinter

Das ist der heist wie die künstt sinter solt

Wider den sinter von beiden sinter sinter mit der vor auf
 bindet die künstt in sinter linden also machet der künstt
 sinter ist er und man solt die künstt künstt anfall
 gegen gegen den künstt die demer künstt and die so
 gegen zu dem und mit zu dem künstt er heist die sinter
 und künstt heist mit künstt sinter das man die künstt
 anfall oder sinter mit künstt die künstt die künstt sinter
 der künstt sinter heist also wenn die mit dem zu künstt
 künstt solt er in dem künstt in zu dem künstt sinter er die
 wider gegen die zu dem sinter und mit zu dem künstt
 künstt er mit dem künstt wider die künstt sinter er die so
 die an der sinter bindt und sich im zu der andern
 künstt er die sinter gegen and er mit der

Small handwritten note at the bottom right of the page.

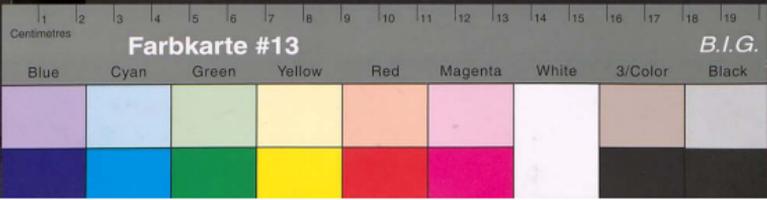
152
 alle sind vortz oder gortt das man sich dar nach zu seyn ist und
 sind in dem vortz und gortt die zu seyn mit gortt.
 vortz ist die gortt der vortz der da an seyn und in
 dem vortz gortt vortz und seyn von vortz ist die
 gortt mit gortt

Item das ist die gortt auf dem vortz seyn also wenn die mit
 dem zu vortz ist die gortt die zu seyn mit gortt und seyn in
 der gortt vortz und seyn der vortz vortz se gortt die vortz
 gortt se die oben gortt ein vortz seyn vortz der vortz in
 mit und vortz vortz se die mit dem gortt mit vortz und
 vortz ist die vortz seyn vortz mit dem gortt vortz
 gortt vortz der vortz se seyn die zu der gortt seyn vortz
 vortz se das se mit seyn vortz auf vortz seyn
 vortz gortt die seyn vortz

Item wenn se seyn vortz und die in vortz gortt seyn se
 der bald auf mit dem vortz und vortz seyn seyn mit
 der vortz vortz vortz auf dem vortz gortt seyn seyn mit
 dem vortz vortz se seyn mit dem vortz seyn seyn
 seyn vortz und seyn se mit der gortt oder seyn zu
 dem vortz seyn vortz seyn und vortz vortz zu
 seyn vortz mit dem vortz oder seyn mit vortz
 vortz vortz als die den vortz vortz gortt oder vortz
 in vortz ist

Das ist ein ander vortz

Item wenn se seyn vortz und die in vortz gortt
 vortz die den auf seyn vortz gortt seyn vortz vortz
 vortz se den auf der vortz bald und mit der gortt
 die zu der vortz vortz se seyn in vortz mit der gortt
 vortz vortz seyn vortz vortz seyn vortz vortz
 oder seyn mit dem vortz seyn auf seyn vortz vortz
 gortt vortz seyn seyn vortz vortz zu seyn vortz vortz
 oder seyn den vortz vortz vortz zu dem vortz



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Es ist mercklich ein gutt nachzufragen

Item von die geson im vortz auß dem vordorbenem oder auß
 den strengen oder dieß geson in in der gutt vortz aber er
 dem strengen auff das dem besa die auffmanst so bleib vnder
 dem strengen und es vberfrag vortz er die den außersolung der
 gawon der außstort vnder dem so lasen dem strengen mit alle
 und vortz in derau nach und vortz damit zu sein bleib in
 nach den Item mercklich die sollt auß aller gutt und mit alle
 gutt nachzufragen als bald die kunst vortz sich vortz er
 gawon oder vortz mit dem strengen

Das ist die best von dem empfinden und von dem vortz das die gutt sind

Item empfinden derau jedes des strengen vortz er vortz er
 das in strengen des füllens und des vortz jedes die gutt
 künft ist und von alle mercklich ist und sein vortz und künft
 empfinden in füllens und vortz derau mit dem vortz jedes
 so ist er mit ein mercklich füllens er ist in alle des strengen
 derau so füllens vortz alle füllens die besa die vortz er vortz er

Item des empfinden vortz als vortz er mit dem vortz er zu in künft
 und vortz den andern an des strengen künft so füllens in dem als
 die strengen zu sein mercklich zu künft vortz er vortz er vortz er
 vortz er ist und die angewandten vortz er vortz er bald die des vortz
 so ordentlich an des vortz jedes das ist das die in dem vortz er
 empfinden derau füllens füllens vortz er mit dem strengen so
 vortz er vortz er er er sein vortz er vortz er

Item es sollt mercklich des des empfinden und des vortz er
 jedes an des andern mit mercklich füllens und des vortz er als vortz er
 die in in sein strengen künft so füllens mit dem vortz er jedes
 vortz er
 aber mit jedes vortz er als füllens so vortz er vortz er andern
 von des vortz er jedes ist in allen füllens des vortz er als
 jedes künft derau dem derau vortz er jedes vortz er vortz er
 jedes vortz er jedes künft derau jedes künft jedes vortz er

Das die mit demers künckern hant vor dem küncken zu dem geseßten künck durch gegang 70
 demers künckern geseßet das er dem künck mit künck künck hat zu dem küncken mit dem
 andern künck so magst wohl uberny zu dem künck abhaffnen, — — —

Dreyß

Was die einer dreyßiget künck so künck zu abhaffnen und verhar zum künckern hant
 das dem künck künckern demers künck künck künck dem künck hant so zu dem küncken
 das zu dem künck. — — —

Stück

Es die einer zu demers künckern künckern künck so wend dem küncken mit demers
 künckern hant gegang zu dem küncken künck mit dem küncken hant das fast dem
 küncken der künck künck dem künck künckern künckern künck künck dem künck dem künck
 küncken mit demers küncken über dem künck künckern dem künck künckern künckern
 abhaffnet auf dem künckern so künckern zu dem künck künck künckern künckern.

Dreyß

Was die einer zu dem künck künckern von demers künckern mit demers küncken so künck
 dem künck künckern demers künckern künck zu dem künck künck künck mit dem künckern
 dem künck künckern von demers künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 dem künck künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern

Dreyß

Es die einer mit dem küncken zu demers künckern hant künckern so künckern künckern
 dem künckern künckern zu dem künckern künckern künckern künckern künckern künckern

Stück zum künckern künckern künckern

Item das die künck künck die einer von demers künckern künckern zu dem künckern künckern
 mit dem künckern dem künck künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern

Das dreyßiget Stück

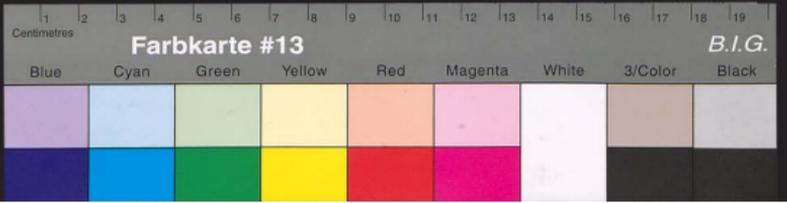
Item er oder die einer zu dem künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern

Das dreyßiget Stück

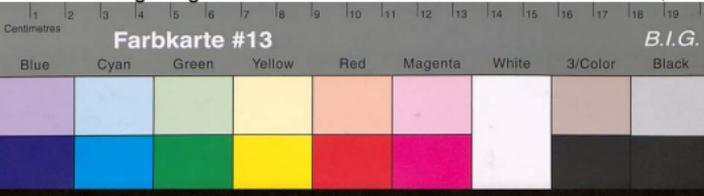
Item er dem künckern künckern das die künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern

Das dreyßiget Stück

Item er dem künckern künckern dem dem künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern
 künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern künckern



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Hat er sein loblich gedenck das die schied an seinen hein lenger hat und nicht die von
 oben weder oben die dem loblich hat nicht die von sondern auf von demer lichter
 system gegen seinen lob über die werth fundet und ganz mit demer lichter fundet
 weder dem werth zu dem klugen und nicht dem arm last zu seinen und nicht anders
 das ist das werth sein **Dies werth**
 Hat er sein loblich gedenck das die schied an seinen mit und nicht die oben zu so war mit dem
 werth an von demer auf hat ganz zu mit demer werth fundet fundet die werth
 und hat mit demer lichter fundet von demer auf die werth übergeben und dem
 zu dem arm ganz über dem lichter arm und nicht sein

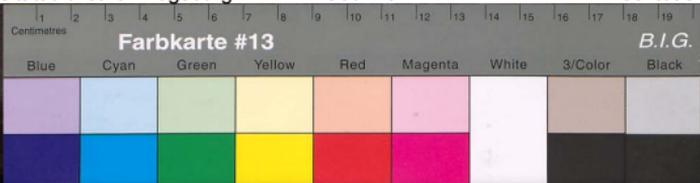
Hat er sein loblich gedenck das die schied an seinen mit und nicht die oben zu so war mit dem
 dem lichter arm und hat von zuwendung auf zuwendung ganz die werth arm und
 nicht zu dem lichter system und schied auf von zu auf dem werth arm so
 zu dem arm nicht zu werth auf die werth so ganz mit dem werth sein auf
 dem lichter system und ganz mit demer werth fundet fundet die werth arm so
 nicht sein über die gut **Verheißung im nichtigen
 oder Todten**

Alles das hat nicht zu mit dem lichter arm über dem werth wenn die oben
 ganz nicht zu dem werth so ist dem werth zuwendung auf dem nicht zu demer daim
 und hat zu von demer auf zu sein nicht und nicht gegen demer system und dem
 werthsystem das gut zu demer system

Dies dicker sichts
 Alles aus dem dicker sichts wenn die oben zu dem von dem werth nicht so wird
 gegen zu mit dem lichter system gegen demer nicht so hat zu demer nicht
 fundet dem mit dem werth system und ganz zu mit dem werth wert die dem
 hat die nicht so nicht dem das gut nicht zu demer system

Dies dicker sichts
 Alles aus dem werth sichts nicht von dem lichter system mit dem werth nicht
 schied zu sein nicht und ganz zu dem von dem lichter system zu dem fundet
 und nicht über dem von zu mit dem werth hat die mit dem nicht der system
 und wert so hat mit dem werth schied zu mit dem werth sein das gut
 zu demer system **Dies dicker sichts**

Alles aus dem werth sichts wenn die oben zu demer system und dem werth
 mit dem werth system schied und hat zu demer zu dem werth



Swerff begott ten dag mit vanden dinc,
 die den mag die grote kint lundspierfens,

Die dacht
 Welker hinc ten holl by bogun,
 der ginder gfracht zwert den loed obun,

Die dacht
 Hof gfracht mit gfracht hinc
 gfracht wff hinc mit der lang hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc mit omme hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Wer hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 der dacht hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Werd hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

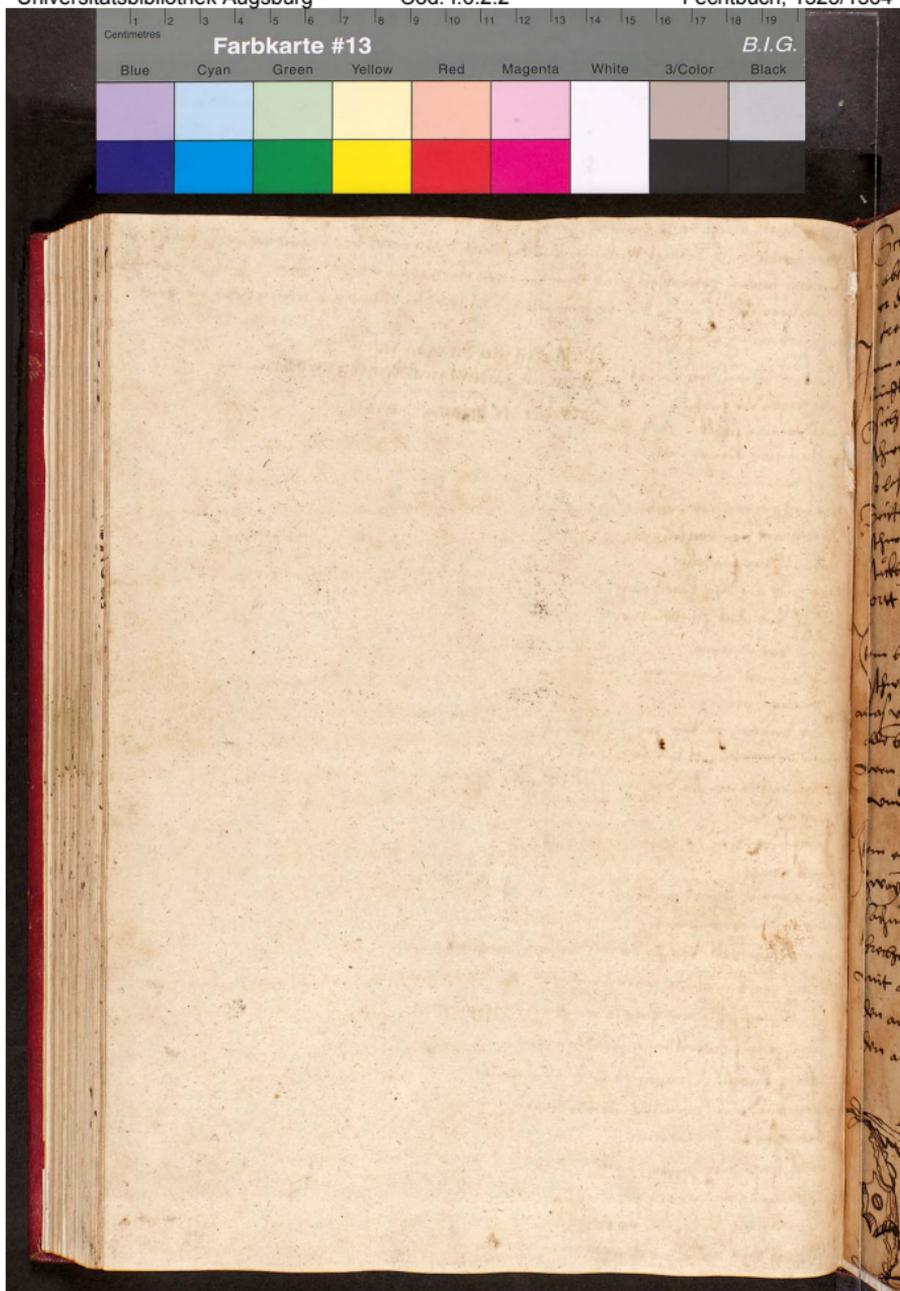
Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,

Die dacht
 Dinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,
 hinc hinc hinc hinc hinc hinc hinc,



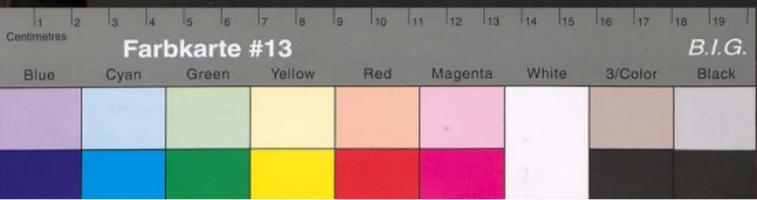
Geworrt dem sich end noch mit verfassung so vorstelt
 aber durch zu der andern firtten und herab also was
 er die mit verfassung also dem geworrt ort und des
 herab zu beiden firtten

Item ein ander vom die art dem zu vorzigen kunst so soll der
 dichter feise vor und galtet ein den lantzen ort gegen dem
 firtzt ganz er die den von oben oder von unten zu dem
 geworrt und weil die des ginnend pflanzten oder stant andern
 so luf den ort vnderung bruchten und stich zu der andern
 bruchten und des herab gegen allern ginnend so man die zu dem
 geworrt ganz und mit zu den blossen des lufs Item des
 stich werthig der oben wein die vor verfrist und luff den
 ort luffen schon

Item die art der kunst aus und von dem herab des lantzen
 geworrt was man sich galtet sel ein geworrt alle durt und
 anfangend stich und die luffen stant mit stoffen von durt
 also blossen und von einer wein ist so ist die sticht und
 von einer sticht ist so ist die wein so vnder die sticht
 und sticht mit ein ander gut in der kunst

Item ist gewis das die kunst die kunst bricht und die
 geworrt ginnend und des vorsticht und die hyl vor
 sticht und die guldin kunst die sticht sticht die
 bruchten der herab auch und man red ein der in bricht
 mit ein oder geworrt sticht den es bricht ein ganz
 der andern und ein sticht des andern und ein sticht bricht
 der andern also werthig

UR



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Paarfecht: Ergänzungs ritterlichen
Kunst der Fechterei.

Fechtbuch.

Abdruck des ersten gedruckten Fechtbuchs
 (in Paarfecht. Wien. 1516)

angefügt von dem Meißner Fechtmeister Lichtenhollinger.

(unvollständig.)

Seite 70-72, die in der
 ersten Auflage die Blätter 98-100
 im Anfang des ersten Bandes sind



Erwähnung Vetterlicher Künst Der Fechtweis Durch /
 Lämhart Volllinger Adel Fechtmeister /
 Kleinerer Begreifung (und Künster Bescheidens)

Küniglic hab ich edur gedacht, in Capittel zum wachen künig begrieffen
 wurd. Der bund auszug der fechtweis. Seit die die allthem fechtweis
 hundert die die Jungens hundert damit zum Luft bund fechtweis
 begrieff gemacht wurd. die fechtweis hab ich küniglich beirathet zuweil Regent
 der wachen die künst fechtweis edur gortwilt die künst fechtweis bund,
 die fechtweis, so die künst fechtweis edur fechtweis, edur künst
 künst fechtweis, die fechtweis fechtweis künst, bund mit von der künst fechtweis,
 fechtweis also wenn ein künst fechtweis künst fechtweis künst fechtweis,
 künst fechtweis, -

Das künst bund fechtweis
 die fechtweis künst fechtweis

So künst fechtweis künst fechtweis
 künst fechtweis künst fechtweis

Zuweil Regent hat die künst fechtweis künst fechtweis künst fechtweis,
 künst fechtweis künst fechtweis, -

Handwritten marginal note on the left edge of the page.



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black



Das Erst Cappittel Lernet wie man effortlich brangem soll
 In dem ersten Schwert wechse ginzl wirt mit beyden handen,
 also schlagfingewert Rechtswert wechse hand ander vil mehr,
 die ist man linc wechse uns linc.

Das Erst Cappittel glegen wirt genant hogort oder der als die,
 altem wolkem bund wirt vil darans gummey. Nur der oberhand
 formort dem dravoch, wirt es gewand dem es oben ab one gar,
 bis schlagend freinder wirt linc ist es oben uns es wider,
 das oben durch hant linc bindt lenger wechse oder hoch fundes
 bund darnach am hant dem linc by die mit ganz was der linc,
 dannach oben wirt es geschamelt zu altem wolkem hant linc funde
 linc wunden ane solte mit brangem hant linc oder finte zu
 altem hant wirt die drangem schwingem,
 fligell.

Fligell dem uns der oberhand oder hogort dem linc wechse was
 das zu dem lincen or den andern was hant mit dem wirt dem
 lincen fligell dem lincen hant schlagend fundes auf dem hant.



Bruch

Fliehet die einen zu. Nach ist dem Extern von dem, des anderen,
 hecht vom landem mit demer heymen freyheit und geyt mit demer
 künighen gaudt aus sein freyheit knopf so wuffen zu was sein freyheit
 hecht.

Zurück, heym, was gut geibor, mit schneidbar, aber was ist, was geibor
 Oberkanten hat hoch, durch was geib, durch lauff, ab freyheit geibor
 geibor wird mit geibor stang was geibor geib mit geibor.

Exort

Tritt und schlag vom oben seit demer Lungen schneidt durch,
 auff sein künig die des anderen tritt und schlag mit demer künig
 schneidt oben Lungen des anderen des des hechten schneidt geibor
 der Lungen schneidt.

Bruch

Was die einer künig mit demer des mit demer schneidt geibor
 dem künig schneidt an geibor so schneidt was geibor.





Wetters

Ein der wetters aus dem fechten dich hand kurz durch auff dein lund
 der lund tritt mit dem lund fur gegen square fechten legten
 und schlang der andern schlang lang hinein auf sein recht der bleib
 hoch mit guttender verfassung

Hand vom oben aus dem fechten gegen zu andern durch der (ho) fens
 und leg zu der lund kurz zu sein schicht, wurd kurz ab und schlang
 die der lund schlang nach

Hand gegen hinein schlang durch lund tritt mit dem rechten fur zu bezeugen
 damit du dich lund schlang das wir demer (ho) schlang darung tritt mit
 dem lund lund fur lund schlang vom der handt (ho) schlang

Der schiff nach zu räumen (schiff) gewiss an alle fecht wie wir gegner
 diesen dich fechten die lund (ho) schlang durch lund (ho) schlang
 die lag die lund schlang (ho) schlang ein man aus fur (ho) schlang (ho) schlang



Wegschneiden 2

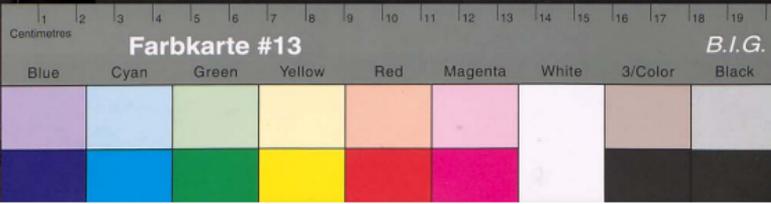
Wegschneiden 2
 Ist dem ein andern die Schwertspitze gegen den nicht der Feinders schneidet,
 auff sein Schwert oder den Arm der Feinders so du zucken willst und bleib nicht
 der Feinders schneidet in sein Schwert oder zucke und schneide den Feinders mit der Feinders
 in sein Schwert vor 2 - - - - -

Prüch!

Ist der ein andern zueinander den ersten Strich abzuwehren und hantlich den Feinders
 dem oben unter mit der Feinders schneidet so magst du in Strich oder hantlich
 durchschneiden

Durchschneiden
 Durchschneiden ist die Feinders aus dem Feinders Ort hand von oben
 die Feinders durch die Feinders mit vankerten Feinders und hantlich schneidet
 in sein Schwert aus hantlich ablaufen mit der Feinders schneidet nachstricken
 prüch!

Widern die ein andern durchschneidet und was die die Feinders schneidet in Feinders dastu
 andern mit arbeiten hand. Ist dem ein andern schneidet sein velt hand schneidet
 in das Feinders dastu prüch! - - - - -



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

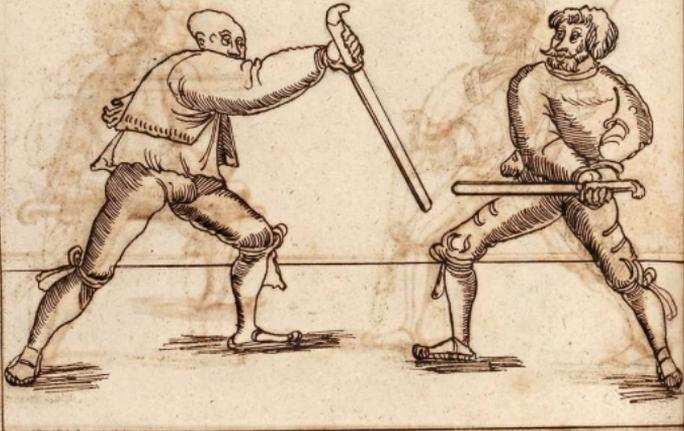
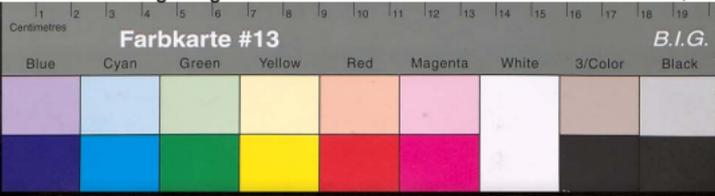
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



Eiffen vorkten

Darv dritt glegor wurdtt genandt die Eiffen vorkten oder die zween auß der
 ziten zwer berumbt was von tug horkombt zwer mit der stocherz dem
 durbitt darmit wurdtt zwer zu dem pfing zu dem eiffen gestuelt fang
 was s wolt zwert dem handt mit springen geschet woller wurdtt auß
 vermittt er kiewelt wurdtt zwinger durbuffen auß mit kriegelt den
 ellenbogen gewis d'ins hand spring zu die weg woller zupfang triff man
 dem stundt mit wurdtt zupfang er furbas springt in lueck der mit eiffen
 vorkten

Lugert d'ing zu die eiffen vorkten mit gesprachter handten schlicht die am
 was darv dem zew spring von tug mit krieger schneidt und trit zu wurdtt
 langere schneidt
 wurdtt den woller auß in s er lueck in der eiffen vorkten s wurdtt er kriegelt
 und lueck sig
 wurdtt
 wurdtt
 Lugert wie von edelt gesprachter handten und trit mit der krieger schneidt
 wurdtt zu auß in lueck der und wurdtt dem handt lueck
 mit der langere schneidt auß
 wurdtt



Stück
 Zug dich gegen zu mit dem rechten fuß vor dein ort weil du dich setz zu dem hie
 zu sein geschick darmit zu befaßelt wider den schlag lang hinweg wert er aber
 dem schlag das lang abtuffen in andere arbeit dem geschick nach

Stück
 Wenn einer nicht gegen die hochstuck aus der zeit kund in zu die schutz mit dem
 richtig den fuß durch so gleich zu kund macht zu geschick arbeit hervor

Stück
 Wenn aus dem gegen ort den vordere der schutz fuß vor dem nach mit geschick
 aus zu der hoch fuß mit dem hie auf sein hie so durch den fuß das man fuß durch
 lang sein den andern hie kund schlag auf sein richtig mit hoher arbeit zung

Stück
 Wenn die einer schutz wert fuß von oben beiden durch zu in sein andern schlag mit dem
 was geschick was wirt von der hand so wirt in der fuß zu schlagen kund gleich zu

Stück
 Hand die einer oben zu fuß du gleich mit zu ein kund hie mit dem hie fuß wert
 auf die wirt sein fuß zu der wirt kund zung zu aber sein wirt sein arm vor
 der hand dem hie zung

[Folioangaben siehe Lesezeichen]



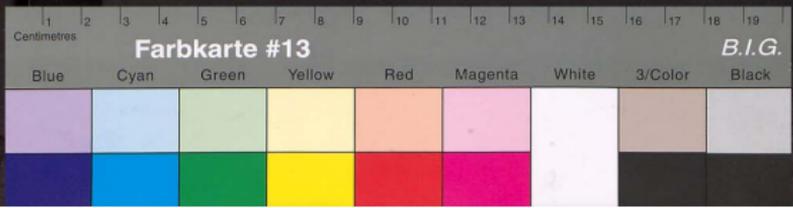
^{Stück}
 Leg dich mit dem linken fuß vor das dem messer und dem ort vor demen fuß!
 vor schreist die armen zu zu dem brant von tag weg mit demen messerack oder schneid
 zu dem ort lebersteig zu sein gürt oder zucht und dem fuß dem vordert brant

^{Stück}
 Leg dich mit dem rechten fuß vor das dem messer wegen an demer brant vor das demen
 bunden die schneid lebersteig merckstu das er lebersteig er will so schreist sein ort von das
 hand weg hiez hiez hand schlag lang nach

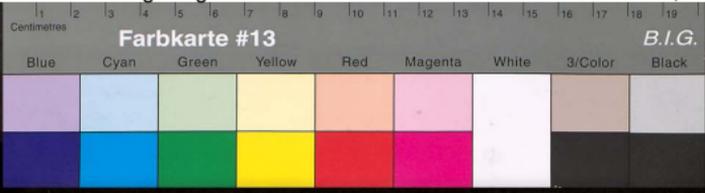
^{Stück}
 Leg dich mit dem rechten fuß vor dem messer an demer brant die schneid lebersteig dem ort
 gegen zu so hat in dem messer vom bunden oder oben zu schreist oder vor zu dem ort
 zu schreist und in zu schreist wieder so greifst in ein brant zung mit dem dem schreist
 über das rechte arm

Legt einen als gegen die schreist schreist zu zu greifen hand was das rechte schreist hiez dem
 kaufman hand und schlag lang zu schreist vom dorf

^{Stück}
 Leg dich mit dem rechten fuß vor dem messer mit Oberhand hand auf dem dem
 schreist die armen von dem hand mit dem linken fuß auf dem schreist hand mit dem
 recht demer messer wand zu und schreist zu über die messer hand



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



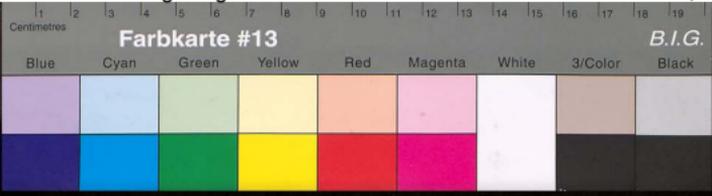
Wenn die amier begegnet mit einem schwert oder seggenstier und du ein an wasser gehst
 sag dich als gewaltt schiffst er wiffel künigt von daz, hat zu drangelt und hat zu dem
 schung künz. Wenn er sich mit der stes so künz beghent nach künz schiffst er er schiffst
 wenn

Wenn du dich künz facht so wiffel dich künz beghent das er auf deiner schiffst abent
 gewaltt ein gewaltt schiffst an zu schiffst

Wenn die amier begegnet mit einem schwert oder schiffst oder andere wasser und du kein
 wasser facht so schiffst eben auf sein schiffst und hat zu drangelt oder zu künz schiffst
 gewaltt mit deiner wasser facht über ein wasser facht und mit deiner schiffst gewaltt
 gewaltt an sein wasser schiffst mit zu den schiffst und schiffst mit der schiffst

Wenn die amier schiffst mit einem schiffst schiffst schiffst so wiffel zu mit der
 schiffst gewaltt auf ein wasser facht und hat zu künz schiffst gewaltt mit deiner
 wasser schiffst gewaltt kunden zu bis mit er künz wiffel zu ein wasser schiffst
 kunden an mit der schiffst gegen sein schiffst und hat mit deiner schiffst gewaltt
 das wasser so schiffst zu mit deiner wasser schiffst

[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Stigelt besten

Layen dich den ungluckigen feind mit dem besten feindlichen ort besetzt die anner oft von
 vanden zu demen gericht hat. Denn fund von vanden vander sein werdt zogen land vander
 sein werdt handt mit dem besten feindlichen ort in mit demer lichten handt mit dem werdt
 aufset so unner vor sich legen und zogen und vander sein, —

Wenn die anner vander dem feind so handt land vort die Stigelt besten so gewis mit demen vort
 über sein werdt handt vander sein feindlich ort durch sein arm und in dem unner vander dem ort
 mit demer besten feindlichen ort handt und zogen an dich so unner zu dem unner vort, —

Alsdenn wenn die anner zu demer dast die Stigelt besten Got so vort dich die Stigelt besten vort
 demen arm land bring zu demer besten vort dich von dem unner vort dem lichten aufset
 vort zu demer ungluckigen vort demer besten vort dich die Stigelt besten zu demer vort, —

dich zu dem oben zu demer gericht das die Stigelt besten vort dich den unner mit dem
 mit dem vort demer handt mit dem oben demer arm demer besten vort dich zu demer unner
 demer besten vort demer besten vort dich demer besten vort dich zu demer unner vort, —

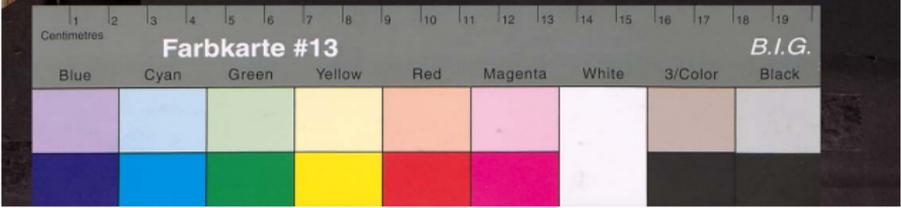


Durch die auser oben an mit rechter ^{hant} fangen so mit dem andern ort mit demen rechten ort
 von der gant hant hant und fessung so magst wider zu arbest kommen an fessdenn
 Wenn die auser dem ort weg wurd so tust du den linken ort in dem fessung fessden wurd
 in die fessung hant ar aber wurdt und dem fessung der fess wider zu gewalt bring
 Legen dich in die überzung dem fangen vor die auf die lade dem andern ort form fessung
 post die auser zu rechte zu fess fangen aber die hant mit demen fangen dinsten zum
 best hant dem hant fessung nach gegen demen fessung
 Wenn die auser dem fess anwurdt lewung zu anst dem hant und wurdt zu arbest
 so gewalt aus kollegen fessung mit der überzung / ^{hant} ^{Streck}
 Durch die auser zu mit der fangen lenden zu dem fessung oder zu dem knochen bewert dem fessung
 auf dem knochen fessung mit dem ort hant die auf die lade gegen demen fessung hant fessung
 mit dem rechten fessung fessung dem knochen lenden fessung zum am vorwurdt dem
 Das zu fessung zu dem fessung wurdt zu dem so durch hant hant zu dem andern fessung
 wurdt ar aber hant wurd die dem hant ab so hant mit dem andern ort post dem rechte fessung
 wurd dem hant hant fessung mit dem rechten hant fessung dem knochen lenden dem wurd

[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Wenn die einse mit seiner hand den fechtstuck so begeret zu dem ersten was mit dem
 lichteigen hand und wendet dich kom zu auf dem ersten fechtstuck und wip zu über dem lichteigen fecht
 stück
 Leg dich mit dem lichteigen fecht vor dem fechten kom nicht zu gewalt how beid zu dem fecht
 und in zu wider gewalt mit dem ersten hand über die fecht und fecht mit dem ersten
 hand mit wot zu in fecht so wirt die ein fechtung zu aufzuehen demite wocher magt
 werden.
 Wenn die einse über die hand fechtstuck in dem fecht mit ein mit dem fechtung stück
 er fecht dem gewalt wip und wendet die fecht die fecht zu fecht fechtstuck
 mit fecht fechtung
 Leg dich den ersten fecht vor dem fechten in der mit fecht zu beiden fechtstuck fecht die einse
 zu dem fecht mit gewalt wider mit dem ersten fechtstuck er kom tag so gewalt fecht zu fecht
 oder fecht fechtung
 Wenn die einse mit fecht fechtung wipst und dich kom dem ersten fechtstuck so er kom fecht
 zu in dem fecht mit fecht fechtstuck er fechtstuck kom die
 fecht die einse wider zu dem fechtstuck fechtstuck zu in dem fecht
 fecht die einse in dem fecht so fechtstuck
 fecht die einse mit zu ein kom fechtstuck auf dem fechtstuck



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Ich dich mit dem ersten fecht ^{fecht}
 zu dem langen mit der lang in dem ersten fecht so nicht er sich nicht zu dem fecht
 und die der fechtung geben zu der fechtung fecht - fecht /
 Das die anseer der lang in dem fecht nicht so dem out auf die fecht und nicht auf zu beiden
 geben demung zu dem fecht nach in dem fecht oder zu in mit dem fecht fechtung fechtung fecht
 dem fecht nicht zu
 Das die anseer zu dem fecht das fecht nicht so dem fecht ab mit dem fecht out dem
 fechtung fecht nicht zu in dem fecht / fecht /
 Wenn dich anseer fecht fechtung und dem fecht ganz fecht ab nicht oder fechtung fechtung
 die fecht fechtung so fecht dem fechtung fechtung dem fecht fechtung fechtung fechtung
 zu nicht fechtung fechtung /
 Wenn fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung
 nicht fechtung zu dem fecht so nicht so dem fecht fechtung fechtung fechtung fechtung
 fechtung fechtung zu dem fecht so nicht so dem fecht fechtung fechtung fechtung fechtung
 nicht fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung fechtung

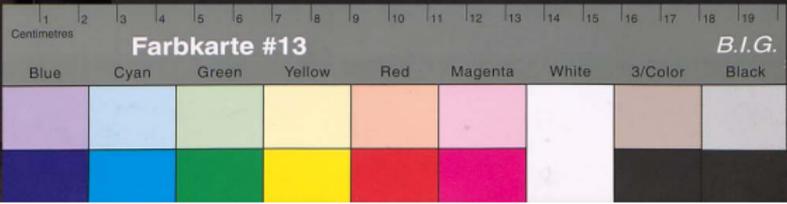
[Folioangaben siehe Lesezeichen]



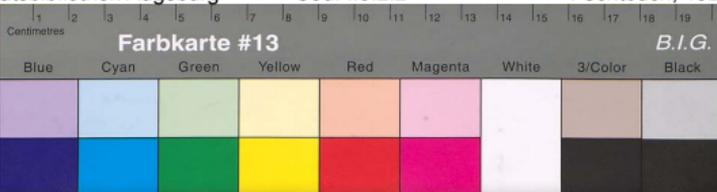
Stück zum außwehren.

Wenn du lieft zu der Abwehrgewilt auf deiner hantzen lösthen hand nimm gant auff.
 Die ein oberhand kom lunge wechsen anstelt so schrey von hantzen auf hart zu dir
 schreyt mit der hantzen schweidt gelt er hantze weder hand ist nit hoch mit dem hantzen
 so dussellicke zung in dem man hand seinem schweidt ein mit der hantzen schweidt.
 in seinen hantzen ord. — aus anders.
 Wenn du außwehret an sein schweidt gelt er hantze weder so schreyt mit der hantzen
 seiner hantzen schweidt aber zung in seinem schweidt hand schreyt zu seinem
 wechsen er nit die lunge schweidt aus anders.
 Wenn du weder außwehret aus sein schweidt hand er nit wenig um schweidt hand weder mit
 dem hantzen so hoch zu mit der lunge schweidt nach der hantze. —
 aus anders.
 Wenn du zu hantze an das schweidt fort er hoch auff hand weidt so hoch mit der lunge
 schweidt schreyt er aber mit der hantzen so stung zu in die hantzen lösthen mit einem abtrot
 aus anders.
 Wenn du lieft zu der nebenhand oder hantze die hantzen in dem man gelt er dem
 sein schweidt zung in der hand mit die mit dem schweidt hantzen hand ist er hoch mit
 dem wechsen so schreyt zu hantzen aus das schweidt hand hoch zu hantzen sein schweidt
 zu die hantze. —

[Faint handwritten text on the left margin, partially obscured by the binding.]



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



aus anderer

In der Rader mit dem fenden und wilt mit dem o. spring durg bund los zu in der
 bricht auf die andere seiten das ist durg gewerfelt, —
 aus anderer

Was du durg springt, so hat zu mit der lungen schwert auf dem schwert und wirt
 mit dem lungen seiten das dem durg beiden kump und hat zu mit der lungen
 schwert mit der seiten an dem ersten seiten des faks und spring mit dem woffen
 fies und wirt zu mit dem schwert durbend, —
 aus anderer

Wenn du aus dem springen durg woffelt und kumpst zu der anderen seiten,
 oben auf dem schwert so magst du nicht gleich als wirt herüber als war mit,
 zuchternd und mit allen dingen als war auf allen seiten, —
 sehesten aus dem woffen

Wenn du mit einem wirt bund durbent zu zu bewelt so hat zu dem zsting
 und wirt dem besendung mit wendung von anere seiten zu der anderen seiten,
 und das dem ortt alweg vor die bleib aus dem magst herüber das wirt zu,
 das ist die wirt und zu dem magst herüber mit der lungen schwert und
 durbent herüber als hergerade nicht auf magst fies und hat auf dem wirt
 die springen wirt und mit dem ortt die durg springen, —



Abwehrgewert

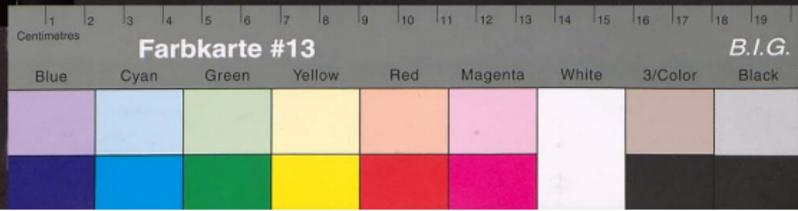
Wann du mit ainem fechtst und meinst zu zu künfft / so ist mit dem feindten word
 bewert bey dem feindten mit dem ort auf die wecht zu dem ersten fechten das die
 lang fechtet oben sey das got zu beyden seiten

Hand die ainere oben zu oder ^{wecht aus der wechert} was so fur so ganz du zu künfft ein zu der bloß
 mit ainem wechert / - - - aus anders

Truch den wechert ein mit dem ort zu künfft fecht und wenn er ankommt / so wechert mit
 der langem fechtet und magt alles stuck wechert die vorgerudt sendt zu dem fechtten
 aus fechtung des fechts

Wann du mit ainem fechtst / so wechert dein wech lang was die hand das dein dunn oben
 bleib auff dem fechtet und wechert das fechtet von dir mit dem ort damit du auf
 wechert magt kein fechten / auf dem wechert fechten befecht und zu dem wechert dunn
 magt auf wechert fechten die wechert durch fechtens der wechert stuck die fechtung / so dem
 fechtet magt - - - zuwech sein wechert

Wann du mit zu der fecht was bey dem ainem auf das fecht mit der fecht so ganz dem fechtten
 fecht mit zu ein und künfft zu wechert mit dem ort fechtet und wechert wechert fechtens
 mit der fechtung / so fechtung zu wechert zu wechert ganz auf magt alles stuck wechert
 alles zu dem fechtung



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



^{ein wunder:}
 Wasch du zuweil hand dir anmerck mit der zuweil weit vorn vor kinnen
 vnder dem schwert aus dem gult so halt zu fuder mit der langem schwert
 auf die gewalt so ist es gubergens hand nimm die wirtt aber aus die die wunder was
 vns zornungens

Was du mit einem schilt hand halt zu vns mit dem zornungens oder schilt was oben
 vnder hand er die das hant schilt hand halt auf mit dem armens hand halt
 bielt vnder was hand ist er das so hant schilt hand halt die die schilt
 vnder dem schilt hand in dem arm so hoch schilt schwert nach wunder schilt
 der langem schwert hand halt vnder so hant zornungens
 vns anderst

Was du oder schilt mit dem armens schilt hand anmerck alle hand halt die
 ein hand halt er die das mit dem schilt die die arm vnder dem schilt
 vnder die armens oder zu die hand schilt so hoch vnder schilt mit dem schilt
 mit dem armens hand halt aus die hand schilt zu mit dem schwert mit schilt



Die ander teyl

Wiltu dann oben auf dem er ersten geschuss hand fast dein schwert in der rechten hand
 hand dann ort in der lincken hand er gegen dir stet von hinten auf seinem
 dreyßigen sein wille dann so machst absetzen mit dem ort hand gegen dein schwert
 in dem ort hand greiff mit dem ort knopf nach dem hals und bist hand in oder was
 die absetzt fast mit dem ort so schlag mit dem ort schwert knopf in dem ort
 oder greiff mit dem ort gegen die linckey hand als das oder greiff mit dem ort
 fast mit dem hals hand zum vortel andor hand ob die obere geschuss geschalt hand
 dein schwert fast in der linckey hand hand dein ort in der rechten hand er fast vom
 vanden auf gegen dir so ist ab mit dem ort knopf und greiff dein schwert zu dem ort
 so greiff in mit dem ort nach dem hals hand bist hand fast

Die drit teyl

Alsdort was du mit der linckey geschuss bist hand fast oben hand fast dein schwert in der
 rechten hand hand dein ort in der linckey hand er fast von hinten auf gegen dir so ist fast
 mit dem ort hand gegen die linckey hand hand dein ort in der rechten hand er fast vom
 vanden auf gegen dir so ist ab mit dem ort knopf und greiff dein schwert zu dem ort
 so greiff in mit dem ort nach dem hals hand bist hand fast



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Eintritten
 Wenn du einen eintritten willst das sag mit dem kopf so du zu dir kumbst das dein feind
 kothum greiff mit deiner handt zu sein wechle hand greiff mit deiner anstos
 handt zuwendig an das wechle handt zuwendig zu kumbt das wechle gegen so greiff
 zu sein handt kumbt in die wechle handt

Eintritten
 Wenn du einen eintritten willst das sag mit dem kopf so du zu dir kumbst das dein feind
 kothum greiff mit deiner handt zu sein wechle handt greiff mit deiner anstos
 handt zuwendig an das wechle handt zuwendig zu kumbt das wechle gegen so greiff
 zu sein handt kumbt in die wechle handt

Eintritten
 Wenn du einen eintritten willst das sag mit dem kopf so du zu dir kumbst das dein feind
 kothum greiff mit deiner handt zu sein wechle handt greiff mit deiner anstos
 handt zuwendig an das wechle handt zuwendig zu kumbt das wechle gegen so greiff
 zu sein handt kumbt in die wechle handt

Eintritten
 Wenn du einen eintritten willst das sag mit dem kopf so du zu dir kumbst das dein feind
 kothum greiff mit deiner handt zu sein wechle handt greiff mit deiner anstos
 handt zuwendig an das wechle handt zuwendig zu kumbt das wechle gegen so greiff
 zu sein handt kumbt in die wechle handt



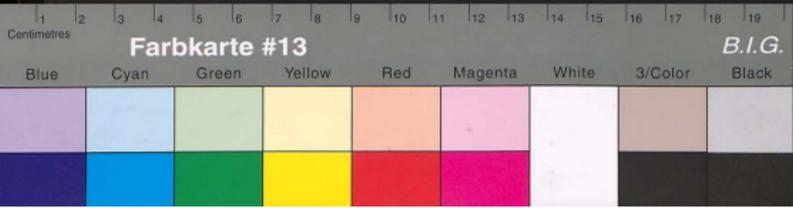
^{erreich}
 Wenn die einers blocht sticht künzweil scheidt man demen künzweil so bleib die
 ains in der andern seiten zucht er aber von erst so schlingt er sich selbst
 von überlauffen.

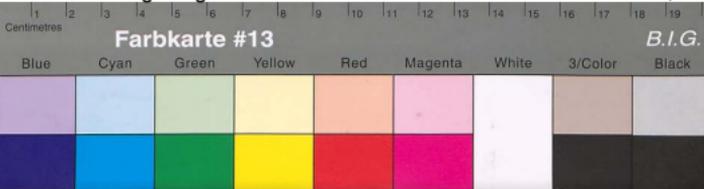
Der beiden Kraut überlaufft der weit gefamelt was es gilt oben so staud
 ab ihn sich loben dem erbeit mach o leant oder fast hantel zuebung.
 Träumel.

Legen dich so dich gefamelt den handen künzweil scheidt die so soll man dem
 handen so künzweil den hand von handen auf was hantel in hantel hand gefamelt
 dich künzweil was er aber auf demer stich durch dich schlang mit dem hantel hand künzweil
 scheidt man.

Wenn du dich künzweil hat auf so o war mit demen künzweil überlauff so bist du nicht
 ist das so nicht überlauffen hand erbeit für nicht gefamelt.

Wenn du dich künzweil hat auf so o war mit demen künzweil überlauff so bist du nicht
 ist das so nicht überlauffen hand erbeit für nicht gefamelt.
 Wenn du dich künzweil hat auf so o war mit demen künzweil überlauff so bist du nicht
 ist das so nicht überlauffen hand erbeit für nicht gefamelt.
 Wenn du dich künzweil hat auf so o war mit demen künzweil überlauff so bist du nicht
 ist das so nicht überlauffen hand erbeit für nicht gefamelt.





Vom Antritten,

Dieser zeigt was uffst, schlegt oder sticht was weget hantet solcher dazum
In bewandter solcher daz, wie du in dazem wegett gfeht zu in schlegel zu dem drit
und in den Hals aus vorst schlegel in dem hantet oben wiltu dazobem,

Lecht dazout zu dunnelt zuckten geben gut fundt zuckt hilt er zuckt was abait
das gut zu was zuckt alle treffen so du dazout weidt offnen,

Vom angrindem,

Sind die unier oben an greif ob er greif oder wenig so die die er greif so wend
vnden dazem and der so sein gegen seinen greif an das dunkt er so wend in in
sein schwert mit hand greif zu dazum zuckt er aber hand schlegt hantet oben mit
der Handlung,

pruck:

Was die unier oben hat angrindem hand die lauff daz in mit zuckten dazut hand er wilt
mit zuckten so geb dem knoff schweif hand das zu dem ort zueing zu dazum
handt ein ganz hand zuckt an das so unier er luffen,

ausweiffen,

Was die unier angrindt hand die hat zu angrindem an dem schwert so greif mit
dazum greifet legere sein bid grundt hand daz dazum so in die dazum
du zu bleib hand schlegt,

[Folioangaben siehe Lesezeichen]



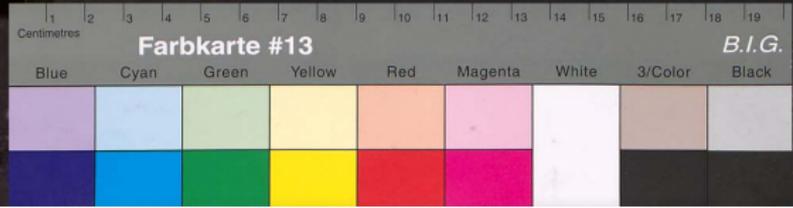
Vom Schwertwehren

Das Schwert wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 darinnen beginnt und weicht die wehre ob es sich wehren oder weicht das selbe wehre
 und das das weicht schneidet die wehre von zwey hant man das selben schneidet mit dem
 das weicht gleicher weicht genommen der wehre was der wehre schneidet mit dem wehre
 mit dem wehren was und weicht die wehre mit der hant das weicht darinnen
 mit dem wehre mit dem wehren was und schneidet mit dem wehre schneidet was

Vom wehren
 Das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten

Vom wehren
 Das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten

Vom wehren
 Das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten
 das wehren ist ein kunstreiches und erfordert in die wehre zu sein auch darinnen das verhalten



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



53

66

des fechtens

Wenn einer gegen die Fecht zu sprechen wird leg dich auf als ein Kind greiff mit
 Deiner rechten der Fechtens handt über dem fechtens handt begriff sein fechtens
 in demselben demt du zu sein handt beuchst

Fechtens demtens

Wenden einer zu sprechen oder zu greiff mit deiner Fechtens handt
 eben an den Fechtens handt und leg zu die fechtens mit deiner Fechtens
 fuß auf sein über sein rechten handt und bring von dir so nicht zu fechtens haben lassen
 ein wechsen

ein wechsen

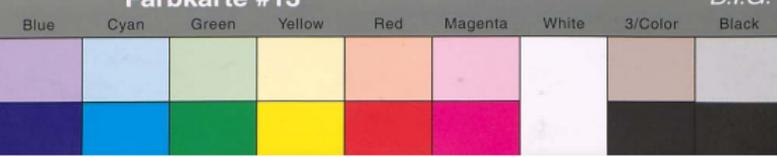
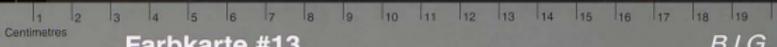
Was die einer Einlauffen will zu fechtens und hat die aneinander hoch so vor
 zu mit demselben rechten arm zu ein fechtens leg so wird leg zu in die fechtens
 mit demselben fechtens fuß woll handt ein rechten handt und wie zu in andere

aus anderen

Was die einer Einlaufft so vor zu mit deiner Fechtens handt an sein rechten
 vortobegon und hat mit demselben fechtens fuß wie ein rechten fuß leg zu die
 über fechtens

Fechtens aus fechtens demtens

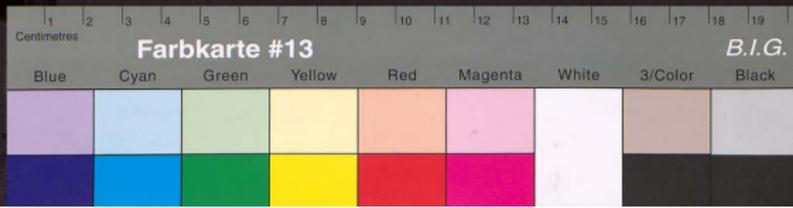
Wenst du zu auf sein fuß so leg auf zu nach fechtens über seinen rechten handt
 recht zu



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



Derweylt zwinget dinstlicher vring mit zungel
 Des eckenbogen gies um spring zu des wange
 Das vorkommen geyt in die vorker der zuckel oder die vorkerhand damit zwinget man
 Das man das man zu man dinstlicher vring mit zungel der vorker mit o vorker
 Der mit dem zuckel zu zu geyt o geyt dem lichten zu vor und hand von der
 vorker geyt dem zuckel mit vorkerhand langer sticht zu dem zu end und wider dem
 lichten zu nach dem zu dem lichten end als bald zu zu zungel damit ay dem vorker
 bundel o geyt zu dem mit dem vorker end mit zu dem vorker dem lichten geyt auf
 mit dem vorker o hand zu dem oder vorker mit der vorker geyt dem mit dem vorker
 o geyt mit der vorker dem vorker vorker und geyt zu dem mit dem lichten geyt mit
 dem lichten dem mit dem vorker und dem zu dem vorker dem mit dem vorker dem mit dem
 lichten dem mit dem vorker dem mit dem lichten dem mit dem vorker dem mit dem
 mit dem lichten dem mit dem vorker dem mit dem lichten dem mit dem vorker dem mit dem



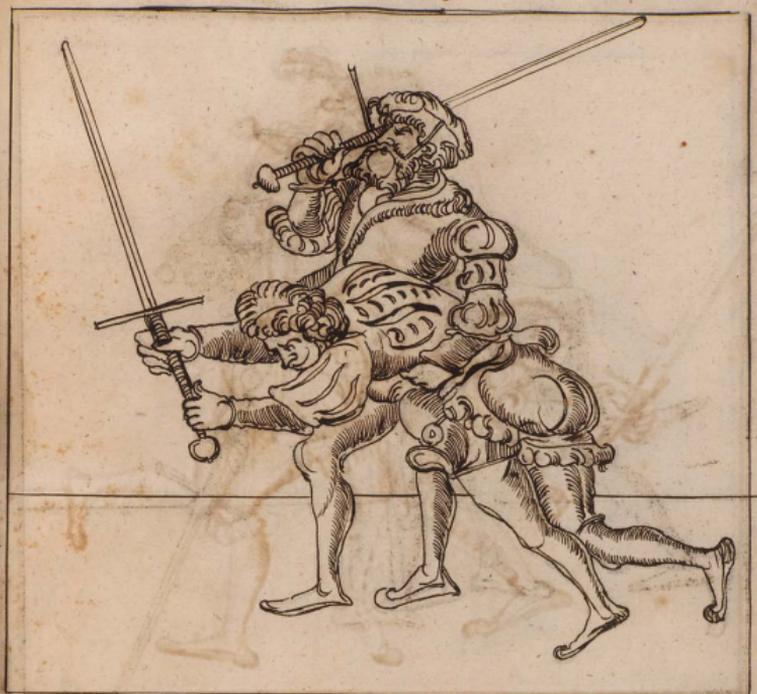
Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.



Die Dinstleuffen die wird der ersten art,
 Werdh wenn er die Einlaufft und wort gog auff mit dem demen und wolt die oben
 mit gewalt überdringung, so vor auß auff mit dem vorder und fort dem sigewort mit/
 der Einlauffen handt bey dem knoff über demen handt und laß die klinggen zu dem demen
 durch funder ander fangung und lauff mit dem handt durch die arm gegen funder
 woltten fangung und spring mit dem woltten fuß wolt funder funder woltten hand/
 mit dem spring so war zu mit dem woltten arm gegen funder lincken fangung
 dann wolt mit dem loch und war zu al d mit dem woltten fuß und wolt zu
 funder handt funder auf die knoff



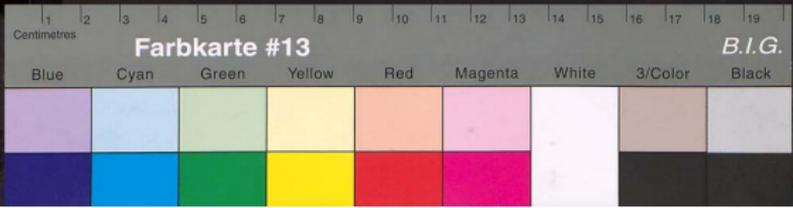
/ Aber aus der ringen /

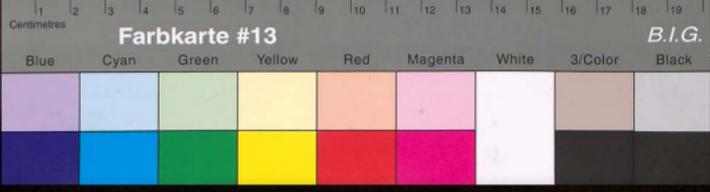
Wenn er die Einlaufft mit außgerichtetem armmen hand die zu wider so laufft zu /
 dem mit dem feuchtt zu seiner ringen gegen hand das dein feuchtt henden aber dem
 ringen feuchtt als vor geführtem fecht und feuchtt mit dem ringen die vor die
 fecht hand das zu mit dem ringen aus hand der feuchtt aus dem
 henden hand das die hand das zu mit dem ringen fecht hand die zu fecht
 die zwei ringen treib zu beiden fechten /

/ aber aus der ringen /

Wenn er die Einlaufft zu dem ringen hand zu fecht mit dem armmen hand die fecht so fecht
 dein feuchtt zu dem ringen feuchtt mit dem feuchtt gegen armmen hand das mit dem fecht
 fecht sein armmen hand feuchtt was die hand fecht mit dem feuchtt aus dem hand die die
 die hand hand das zu mit dem feuchtt aus dem fechten hand das die hand das zu
 mit dem feuchtt fecht hand die fecht zu dem fecht die ist dem fecht in dem fecht

Handwritten text on the left edge of the page, partially obscured.





... ober am Fechtbüchern.

Wann er die Einrichtt in die auffgerichtet werden und die zu ander so kufft zu
 durch mit dem handt zu einer weichen system und das dem schwert über dem recht
 funder zungen als vor guffordern hat handt schreit und dem rechten unter dem zuber die
 um rechten handt für zu mit dem rechten arm linder dem rechten arm durch funder
 und dem handt handt für zu mit dem rechten schiff handt was zum grundung der
 was (ingens handt für baidens system)

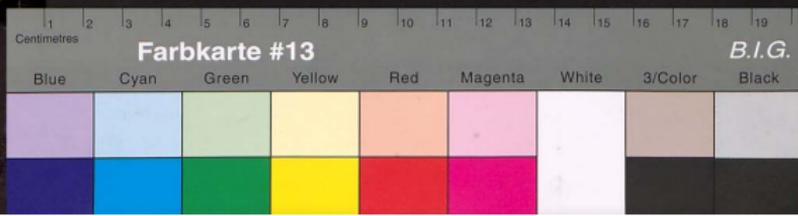
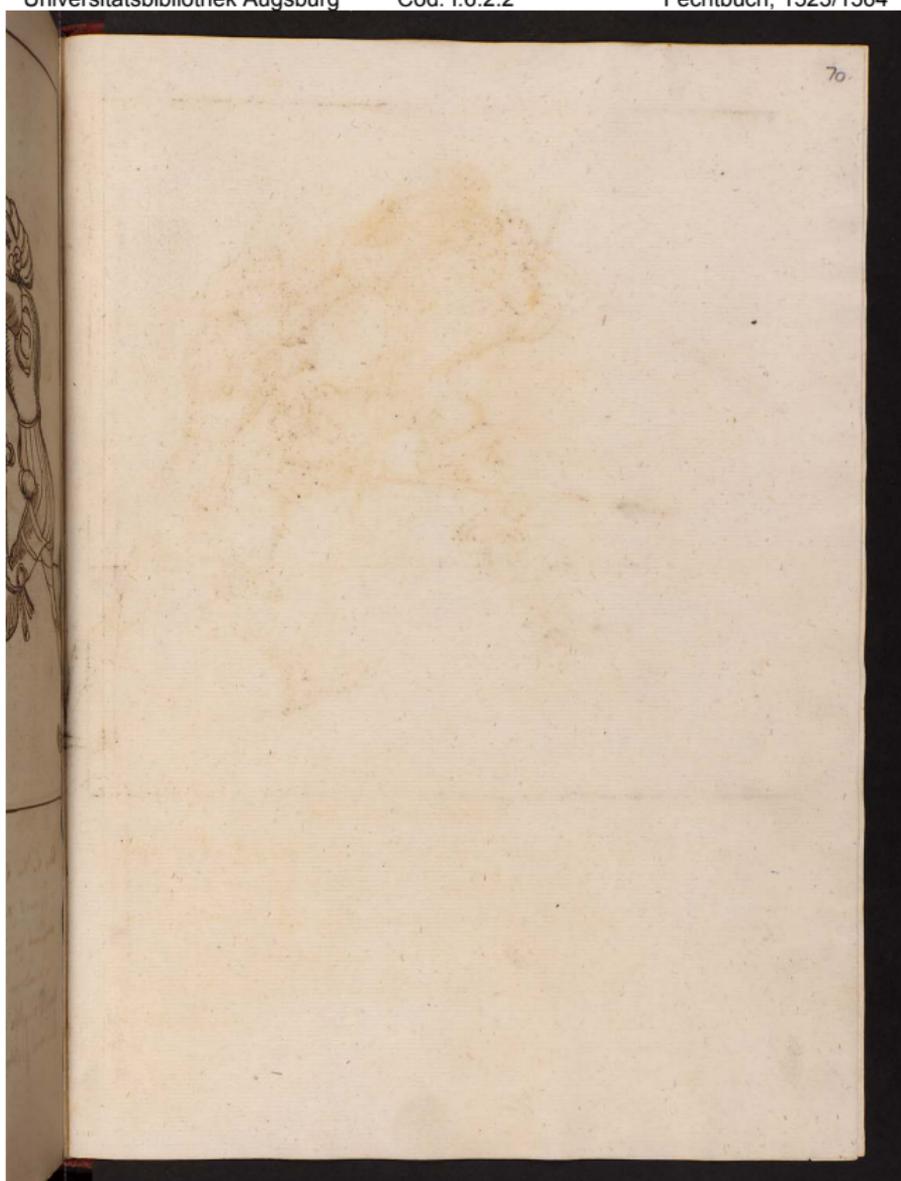
[Folioangaben siehe Lesezeichen]



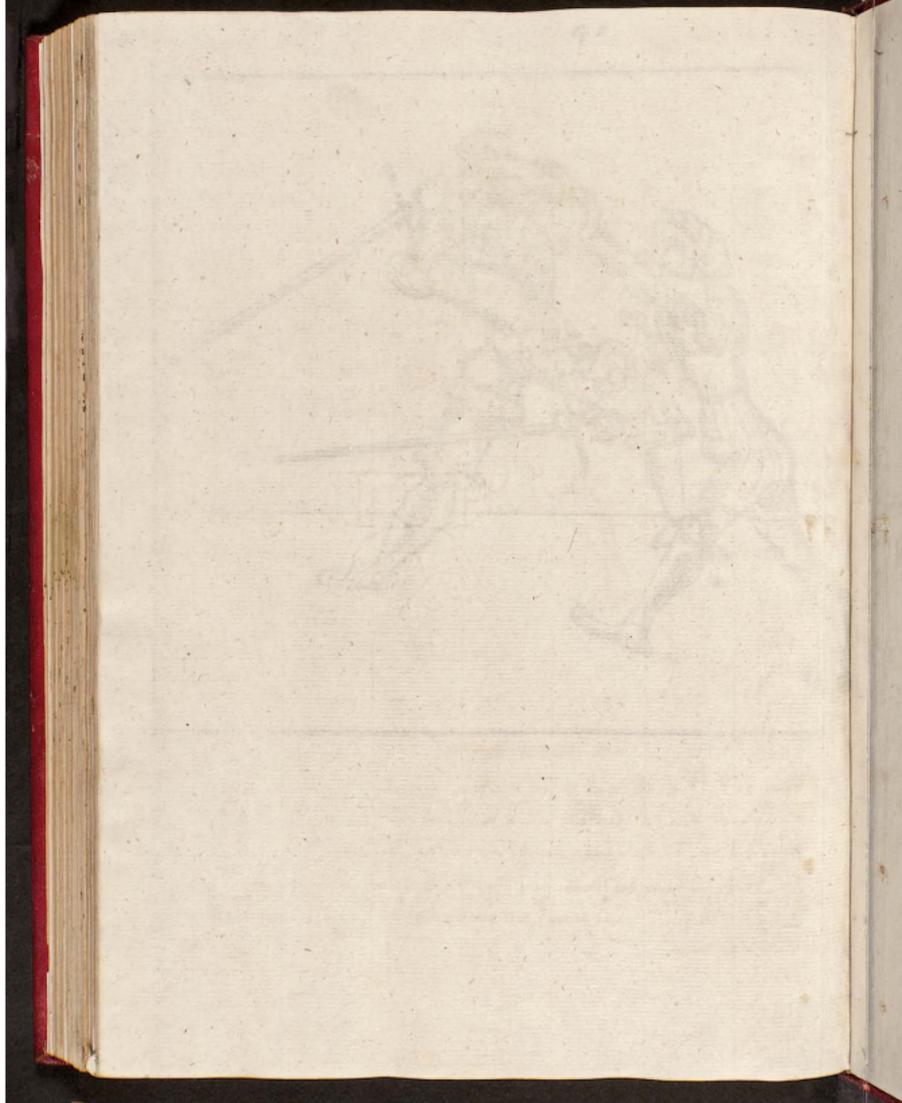
4^o

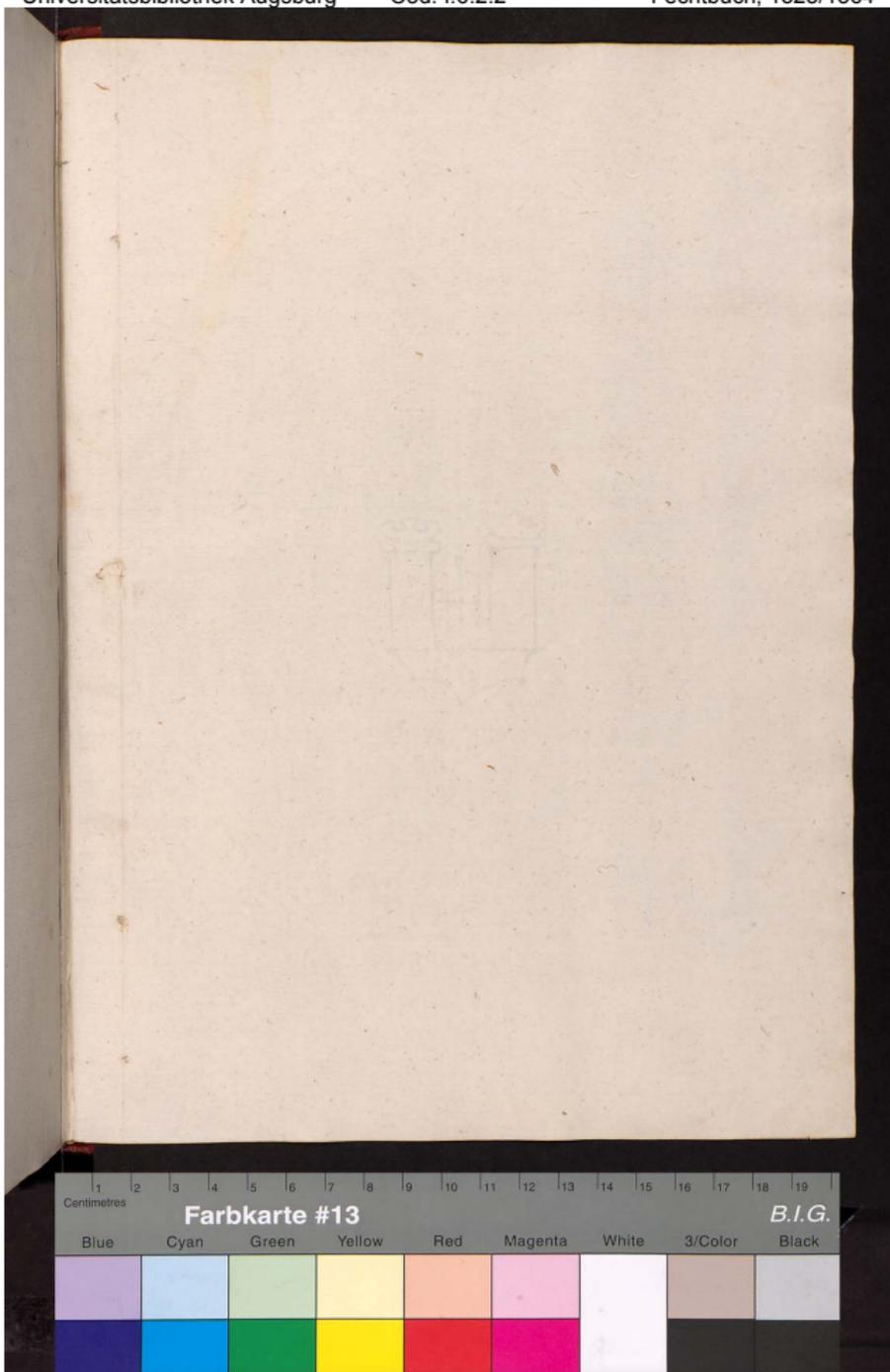


[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a German dialect, located below the illustration.]



[Folioangaben siehe Lesezeichen]





Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

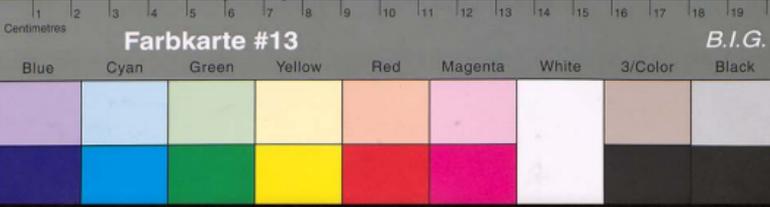
Magenta

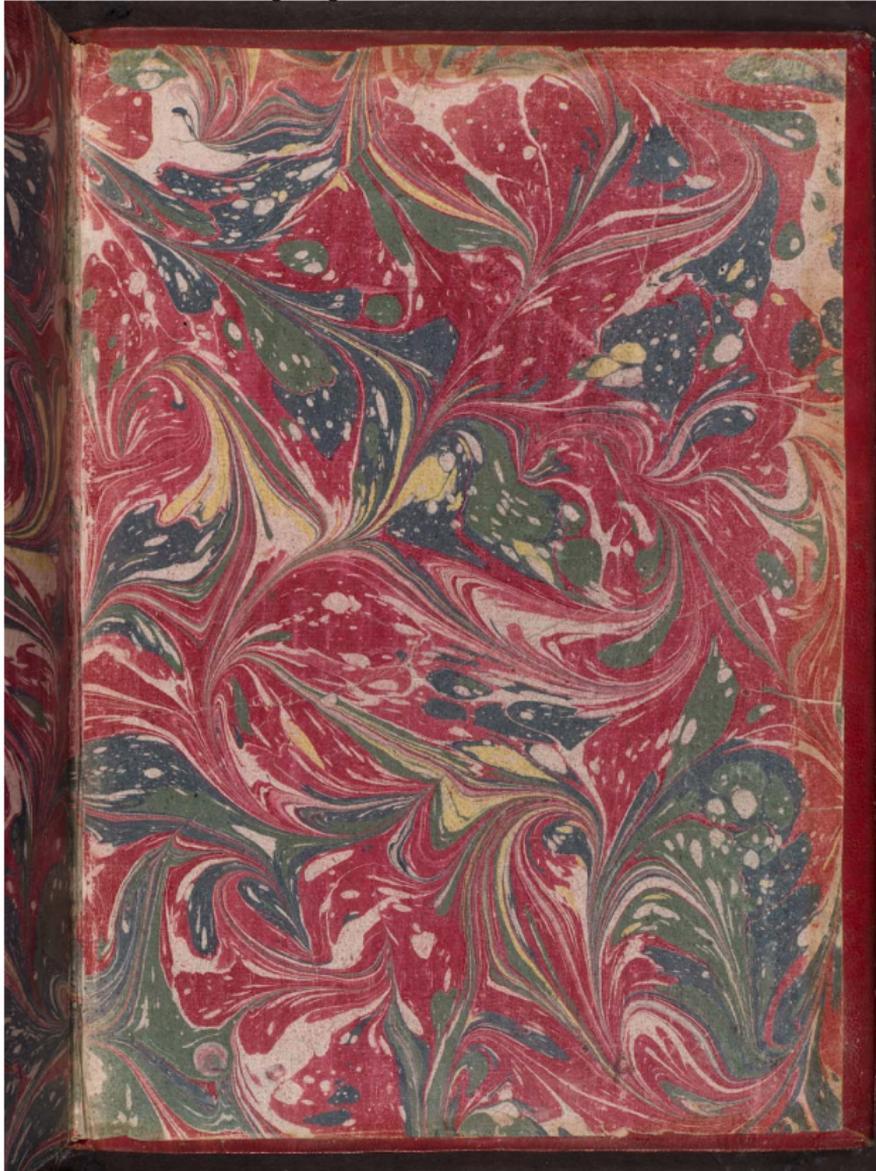
White

3/Color

Black

[Folioangaben siehe Lesezeichen]





1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
Centimetres

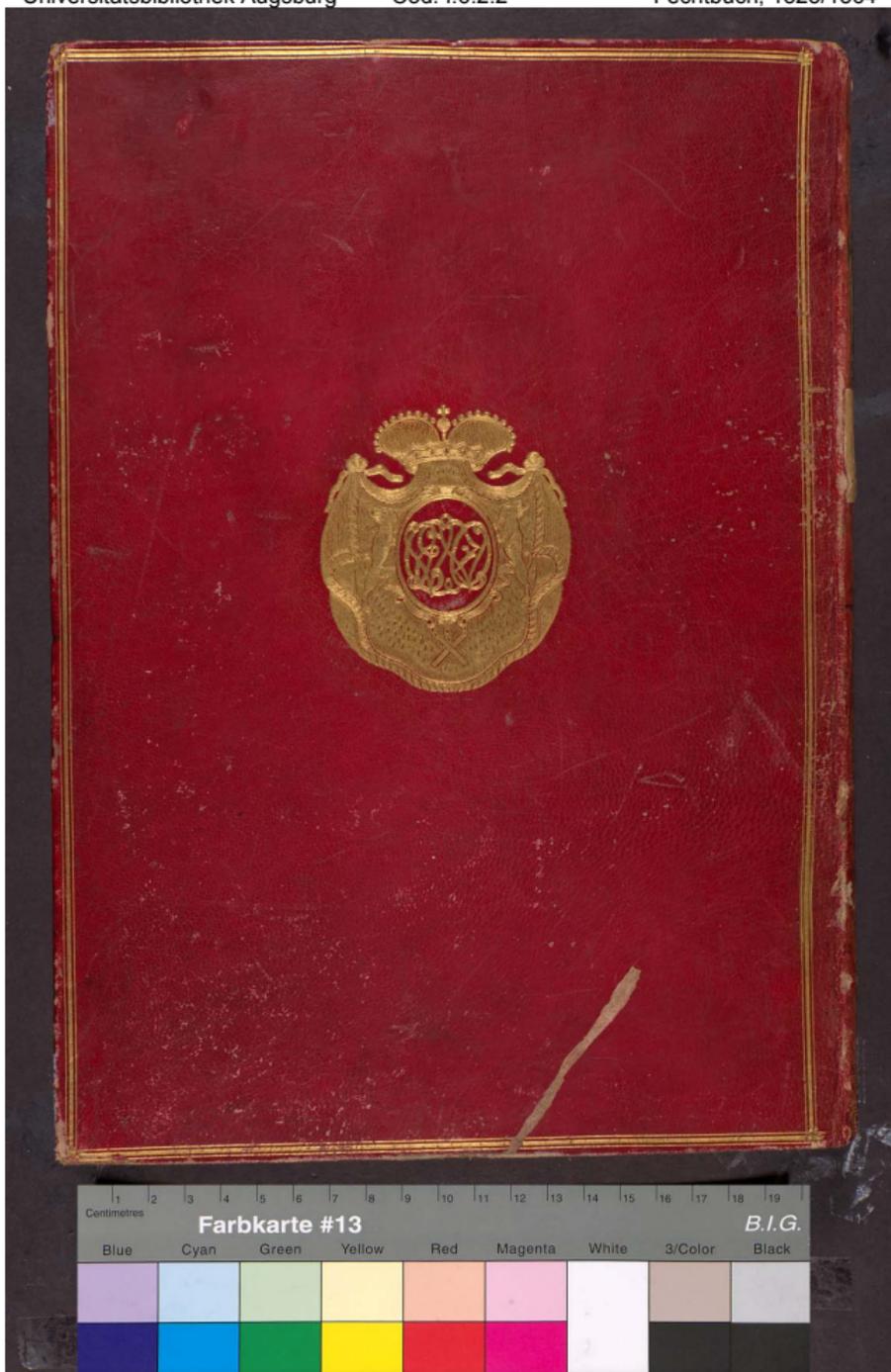
Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



[Folioangaben siehe Lesezeichen]



[Folioangaben siehe Lesezeichen]